

# KONGRESSE UND WORKSHOPS 2022

**585 Punkte**

im Programm:  
Jetzt anmelden  
und Punkte  
sammeln!



## INHALT

### ePRACTICE32 – PRÄSENZKURSE

#### ÄSTHETIK/FUNKTION/RESTAURATION

- 3 **Der minimalinvasive Weg zur indirekten Restauration: Von der Diagnostik bis zur Reparatur**  
Prof. Dr. Markus Blatz
- 4 **Direkte ästhetische Frontzahnrestaurationen: Aktuelle klinische und wissenschaftliche Fortschritte in der bio-ästhetischen „No-Prep“-Zahnheilkunde**  
Dr. Didier Dietschi
- 4 **Adhäsive Restaurationen – Rundherum an einem Wochenende**  
Prof. Dr. Roland Frankenberger
- 5 **Ästhetische minimalinvasive Restaurationen aus Komposit im Front- und Seitenzahnbereich – Direkt und indirekt – Vital und devital**  
Prof. Dr. Ivo Krejci
- 5 **Hochästhetisches, nichtinvasives Komposit-Veneering mit Verschluss schwarzer Dreiecke**  
Dr. Hanni Lohmar
- 6 **Rekonstruktion bei Bruxismus – Diagnostik, Vorbehandlung und Umsetzung**  
Dr. Diether Reusch
- 6 **Vom kleinen Eckenaufbau bis zur Composite-Krone – Ein minimalinvasives Behandlungskonzept**  
Dr. Martin von Sontagh

#### ENDODONTIE

- 7 **Verbessern Sie Ihren Workflow in der Endodontie**  
ZA Eduardo Belandria
- 8 **Anatomoforme Wurzelkanalaufbereitung und Obturation**  
Prof. Dr. Sebastian Bürklein
- 8 **Endodontie. Gibt es vorhersagbare Ergebnisse? JA, biologische Hintergründe, 3D-Aufbereitung, neue NiTi-Instrumente und 3D-Abfüllung**  
Dr. Mario Castro
- 9 **Endo Intensiv 2022 – Moderne Arbeitstechniken in der Endodontie**  
ZA Klaus Lauterbach/Dr. Frank Paqué
- 9 **Moderne Endodontologie für den Allgemeinpraktiker**  
Dr. Oliver Pontius
- 10 **Volle Sicht voraus: Basiskurs zum Arbeiten unter dem Mikroskop**  
Dr. Günther Stöckl
- 10 **Anatomische 3D-Instrumentation und Obturation in Theorie und Praxis**  
Dr. Helmut Walsch

#### PARODONTOLOGIE/IMPLANTOLOGIE

- 11 **Regenerative Parodontistherapie – Möglichkeiten und Limitationen**  
PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc.
- 12 **Osseodensification – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation. Biologisches Knochenmanagement für die alltägliche Praxis**  
Dr. Kai Fischer
- 12 **Bewährte Techniken in der regenerativen Parodontal- und Augmentationstherapie neu gedacht – Ein Praxis-konzept**  
Dr. Christopher Köttgen

- 13 **Neue Techniken der Knochenaugmentation: Partikulär vs. Block – Autolog vs. xenogen vs. allogene**  
Dr. Andreas Meschenmoser/Dr. Malte Leander Bittner
- 13 **Simplify your Augmentation: Prinzipien – Konzepte – Techniken**  
Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle
- 14 **Augmentationen des Alveolarknochens**  
PD Dr. Michael Weinländer
- 14 **Implantatbett-Optimierung und Augmentation aus einer Hand. Atraumatische Augmentationsmöglichkeiten mit hydrodynamischen Instrumenten.**  
PD Dr. Michael Weinländer
- 15 **Moderne Knochenmanagement – Osseodensifikation & Augmentation. Wie schaffe ich ein optimales Knochenlager für mein Implantat?**  
Dr. Kai Zwanzig
- 15 **Paro/Impla Days: Symbiose zwischen Zahnarzt und Prophylaxe-Team**  
DH Sonja Steinert/Dr. Kai Zwanzig

#### DENTALHYGIENE

- 16 **Intensivkurs zur Handinstrumentation**  
Vesna Braun, DH
- 17 **Schwerpunkt Prophylaxe – Update und Hands-On**  
Bernita Bush Gissler RDH, BS
- 17 **Paro/Impla Days: Symbiose zwischen Zahnarzt und Prophylaxe-Team**  
DH Sonja Steinert/Dr. Kai Zwanzig

### ePRACTICE32 – LIVE INTERACTIVE ONLINE-TRAINING

#### 18 Termine und Themen 2022

- Implantologie
- Parodontologie
- Restauration
- Endodontie
- Dentalhygiene



ePractice <sup>32</sup>  
live.dental.hands-on

### KONGRESSE

- 20 **All Around the Bone: Augmentation & Kondensation**  
24.-26. Juni 2022 in München
- 22 **All About Endo: Von der Diagnostik bis zur WSR – ein Überblick**  
20.-21. Mai 2022 in München
- 23 **Moderne Konzepte für die praktische Endodontie 2022**  
20.-23. Oktober 2022 in Frankfurt



- 3** Der minimalinvasive Weg zur indirekten Restauration: Von der Diagnostik bis zur Reparatur  
Prof. Dr. Markus Blatz
- 4** Direkte ästhetische Frontzahnrestorationen: Aktuelle klinische und wissenschaftliche Fortschritte in der bio-ästhetischen „No-Prep“-Zahnheilkunde  
Dr. Didier Dietschi
- 4** Adhäsive Restaurationen – Rundherum an einem Wochenende  
Prof. Dr. Roland Frankenberger
- 5** Ästhetische minimalinvasive Restaurationen aus Komposit im Front- und Seitenzahnbereich – Direkt und indirekt – Vital und devital  
Prof. Dr. Ivo Krejci
- 5** Hochästhetisches, nichtinvasives Komposit-Veneering mit Verschluss schwarzer Dreiecke  
Dr. Hanni Lohmar
- 6** Rekonstruktion bei Bruxismus – Diagnostik, Vorbehandlung und Umsetzung  
Dr. Diether Reusch
- 6** Vom kleinen Eckenaufbau bis zur Composite-Krone – Ein minimalinvasives Behandlungskonzept  
Dr. Martin von Sontagh

## DER MINIMALINVASIVE WEG ZUR INDIREKTEN RESTAURATION: VON DER DIAGNOSTIK BIS ZUR REPARATUR



### REFERENT

Prof. Dr. Markus Blatz

### TERMINE mit Anmeldenummer

München	01.-02.07.2022	E66-2201
Frankfurt	08.-09.07.2022	E66-2202
Köln	04.-05.11.2022	E66-2203

### KURSIHALT

Dieser praktische Kurs vermittelt Grundlagen für die erfolgreiche Umsetzung hochästhetischer minimalinvasiver indirekter Restaurationen. Insbesondere werden Veneers, Onlays, Kronen und Klebebrücken diskutiert und deren Präparation sowie provisorische Versorgung, adhäsives Einsetzen und Reparatur am Modell eingeübt.

#### Themen Freitag:

- Diagnostik
- Ästhetische Grundlagen
- Grundlagen der Adhäsivtechnik
- Präparationstechniken
- Veneer in Theorie und Praxis: Mock-up, Präparation, Provisorien, adhäsives Einsetzen

#### Themen Samstag:

- Moderne Keramiken und Adhäsivtechnik
- Abformung versus CAD/CAM
- Onlay in Theorie und Praxis: Präparation, Herstellung, adhäsives Einsetzen
- Vollkeramikkrone in Theorie und Praxis: Präparation, Herstellung, Einsetzen
- Keramische Klebebrücke in Theorie und Praxis: Präparation Klebebrücke
- Reparatur in Theorie und Praxis



Materialien und Instrumente werden gestellt.

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 16:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## DIREKTE ÄSTHETISCHE FRONTZAHN-RESTAURATIONEN: AKTUELLE KLINISCHE UND WISSENSCHAFTLICHE FORTSCHRITTE IN DER BIO-ÄSTHETISCHEN „NO-PREP“-ZAHNHEILKUNDE



**REFERENT**  
Dr. Didier Dietschi

**TERMINE** mit Anmelde-  
nummer  
**München**  
07.-08.10.2022 E28-2201A E28-2201B  
**Köln**  
04.-05.11.2022 E28-2202A E28-2202B  
A – Theorietag B – Theorie- und Praxistag

Teilnehmer können  
entweder nur den  
Theorietag oder den  
Theorie- und Praxistag  
besuchen.

### KURSYNHALT

Der Zwei-Tageskurs mit Dr. Dietschi besteht aus einem theoretischen Tag (Freitag) und einem praktischen Arbeitstag (Samstag). Teilnehmer können entweder nur den Theorietag oder den Theorie- und Praxistag besuchen.

#### 1. Tag – Theorie:

- „Bio-Ästhetik“: Ein umfassendes rationales Behandlungskonzept
- Indikationen für direktes Bonding in der ästhetischen Zone
- Ästhetik-Analyse: Dentogingivale Komponenten
- Mock-Up, Wax-Up und Indexes
- Die „natürliche Schichttechnik“
- Präparations- und Randschlussdesign für einen optimalen ästhetischen Übergang
- Farbauswahl
- Normo- und polychrome Restaurationen
- Matrizen: Möglichkeiten und Auswahl; „Pull Through“-Technik
- Fortgeschrittene Finier- und Polierprotokolle

#### 2. Tag – Praxis:

- Mock-Up-Technik mit Silikon Schlüssel
- Klasse IV und direktes Veneering mit dem „normochromatischen“ Ansatz
- Auswahl der Effektfarbtöne
- Direktes Veneering mit dem „polychromatischen“ Ansatz
- Fortgeschrittene Finier- und Poliertechnik

HANDS-  
ON

Materialien und Instrumente werden gestellt.



### LERNZIEL

Die Teilnehmer lernen Behandlungskonzepte und Indikationen der „No-Prep“-Zahnheilkunde kennen und erlernen sowohl theoretisch als auch praktisch, Schritt für Schritt direkte ästhetische Frontzahnrestaurationen mit der „natürlichen Schichttechnik“ umzusetzen.

#### KURSZEITEN

Freitag (Theorie): 09:00 – 17:00 Uhr  
Samstag (Praxis): 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

Freitag (Theorie):  
EUR 395,- zzgl. MwSt.  
Freitag und Samstag (Theorie & Praxis):  
EUR 995,- zzgl. MwSt.  
(jeweils inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Freitag

Punkteverteilung entsprechend der Empfehlung  
**8 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

Freitag +  
Samstag

Punkteverteilung entsprechend der Empfehlung  
**17 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## ADHÄSIVE RESTAURATIONEN – RUNDHERUM AN EINEM WOCHENENDE



**REFERENT**  
Prof. Dr. Roland Frankenberger

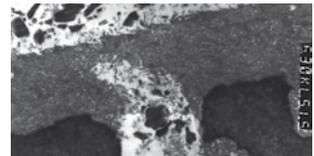
**TERMIN** mit Anmelde-  
nummer  
**München**  
15.-16.07.2022 E29-2201

### KURSYNHALT

Die Beherrschung der Adhäsivtechnik ist ein Schlüsselfaktor für langfristig erfolgreiche Restaurationen. Mit direkten Kompositfüllungen können heute höchste Ansprüche erfüllt werden. Aber wo ist die Grenze, wann ist die indirekte Versorgung die sicherere und bessere Lösung? Und was muss bei der post-endodontischen Versorgung beachtet werden? Beim Einhalten diverser Regeln (Aufbau, Präparation, Befestigung) sind perfekte Ergebnisse jederzeit realisierbar.

#### Die Inhalte im Überblick:

- Grundlagen der effektiven Adhäsivtechnik von A-Z:  
Alles nur noch geklebt?
- Direkte Kompositrestaurationen: Wo sind die Grenzen?
- Indirekte Restaurationen: Präparation + Was klebe ich wie?
- Postendodontische Versorgung: Wann Stift? Welcher Stift? Wie befestigen? Welche Restauration?
- Reparatur: Ohne Sandstrahler geht's nicht!



HANDS-  
ON

In praktischen Übungen setzen die Teilnehmer das Erlernte in die Praxis um.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

### LERNZIEL

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmer einen Überblick über alle praxisrelevanten Fragen zur Adhäsivtechnik, zur Versorgung mit Komposit bzw. mit Keramik sowie zu den Besonderheiten der postendodontischen Versorgung.

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punkteverteilung entsprechend der Empfehlung  
**15 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## ÄSTHETISCHE MINIMALINVASIVE RESTAURATIONEN AUS KOMPOSIT IM FRONT- UND SEITENZAHNBEREICH – DIREKT UND INDIREKT – VITAL UND DEVITAL



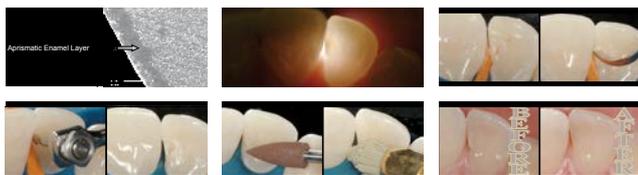
**REFERENT**  
Prof. Dr. Ivo Krejci

**TERMIN** mit Anmeldeummer  
**Hamburg**  
03.-04.06.2022 E15-2201

### KURSIHALT

#### Themenschwerpunkte:

- Präparationstechniken und -formen für direkte und indirekte Kompositrestaurationen
- Frontzahnrestaurationen aus Komposit: Von der Mikrorestauration bis zum Frontzahnkronenersatz
- Warum kein Amalgam? Warum keine Keramik?
- Minimalinvasive Versorgung von approximalen Schmelz-/Dentintläsionen ohne klassische Kavitätenpräparation: Approximale noninvasive adhäsive Restaurationen à la Genf
- Amalgam-Ersatz aus Komposit: Echtes Bulk-Fill-Komposit
- Entmystifizierung, praktische Anwendung und klinische Relevanz der Dentinhaftung inkl. empfehlenswerter Adhäsivsysteme
- Schichttechnik bei direkten Seitenzahn-Komposit-Restaurationen
- Kompositvergütung
- CAD/CAM Komposit-Blöcke: Revolution der indirekten Kompositrestaurationen
- Verstärkung devitaler Zähne mit Glasfasernetzen
- Reparatur und Nachsorge von Komposit-Restaurationen
- Vitale Pulpathherapie anstelle klassischer endodontischer Versorgung – Minimale Invasivität auch bei irreversibler Pulpitis



Im Hands-On-Training setzen die Teilnehmer das Erlernte in die Praxis um.

**Materialien und Instrumente werden gestellt.**

### LERNZIEL

Im Kurs lernen die Teilnehmer das breite Indikationsspektrum der Komposite kennen und setzen, dank Hands-On-Training, das Gelernte sofort in die Praxis um.

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 16:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## HOCHÄSTHETISCHES, NICHTINVASIVES KOMPOSIT-VENEERING MIT VERSCHLUSS SCHWARZER DREIECKE



**REFERENTIN**  
Dr. Hanni Lohmar

**TERMINE** mit Anmeldeummer  
**Köln**  
10.-11.06.2022 E61-2201  
**München**  
25.-26.11.2022 E61-2202

### KURSIHALT

Minimalinvasivität ist edel. Die Steigerung davon ist die noninvasive Behandlungsmethode. Wenn wir bedenken, dass wir heute im Schnitt länger leben, sollten wir alles dafür tun, um auch die Lebensdauer der Zähne deutlich zu verlängern. Die Wahl unserer Versorgungen hat großen Einfluss darauf: Je später der Zeitpunkt einer invasiveren Behandlungsmethode gewählt wird, desto besser ist die langfristige Prognose des jeweiligen Zahnes. Tauchen wir gemeinsam in die Welt des Komposit-Veneerings ein. Der Einsatz der heutigen Hightech-Komposite geht längst über die klassische Füllungstherapie hinaus: Schließen von Zahnlücken, Schmelzlifting, optische Begradigung und ihr Nutzen in der Präprothetik sind einige gewinnbringende Einsatzgebiete. Besonderes Augenmerk gilt dem Schließen schwarzer Dreiecke beim PA-Patienten – höchästhetisch und noninvasiv.

#### Der Kursinhalt im Überblick:

- Indikationsgebiete bei direktem Komposit-Veneering
- Die Tricks der optischen Täuschung
- Die Simulations Sitzung – Schlüssel zum Erfolg
- Material-, Instrumenten- und Farbauswahl
- Matrizentechnik step-by-step
- Anwärmen des Komposits & Injection Molding
- Der einfache Weg zur glänzenden Politur



Die Teilnehmer trainieren den Verschluss schwarzer Dreiecke und das Komposit-Veneering an Spezialmodellen. Darüber hinaus setzen sie die Injection-Molding-Technik und Bioclear-Matrizentechnik um. Auch die Komposit-Vorwärmung wird geübt.

**Materialien und Instrumente werden gestellt.**

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 795,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## REKONSTRUKTION BEI BRUXISMUS – DIAGNOSTIK, VORBEHANDLUNG UND UMSETZUNG



**REFERENT**  
Dr. Diether Reusch

**TERMINE** mit Anmelde­nummer  
**Köln**  
17.-18.06.2022 E09-2201<sup>1</sup> E09-2201T<sup>2</sup>  
**München**  
23.-24.09.2022 E09-2202<sup>1</sup> E09-2202T<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Zahnärztin/-arzt <sup>2</sup> Zahnärztin/-arzt und Zahntechniker/in

### KURSYNHALT

#### 1. Vorbehandlung

- Aufnahme-Untersuchung – Relevante Diagnose für prothetisch zu versorgende Patienten
- Diagnostik, Vorbehandlung und Rekonstruktion zahnbezogen (IKP) oder gelenkbezogen (Zentrik)
- IKP- und Zentrikregistrat
- Artikulatorprogrammierung mittels Gelenkbahnaufzeichnung
- Vergleich der parafunktionellen Unterkieferbewegungen des Patienten mit Bewegungssimulation im Artikulator
- Vorbehandlung: Schienentherapie, Physiotherapie
- Feedbacktherapie zur Bruxismus-Behandlung / Brux-Checker-Folie
- Überleitung Schiene / Rekonstruktion
- Diagnostisches Einschleifen und Aufwachsen
- Funktionelle und ästhetische Gesichtspunkte
- Änderung der vertikalen Dimension mittels Repositions-Onlays/-Veneers



#### 2. Rekonstruktion

- Die ästhetische Analyse – Visualisierung von Funktion/Ästhetik
- Werkstoffauswahl: Lithium-Disilikat-Presskeramik
- Präparationsplanung unter funktionellen Gesichtspunkten
- Werkstoff-, funktions- und ästhetikgerechte Präparation
- Präzisionsabformung
- Temporäre Versorgung: (in)direkt
- Behandlungsrestauration
- Schädelbezogene OK-Modellübertragung
- Kieferrelationsbestimmung in IKP und Zentrik (Aufwachskonzepte)
- Gerüstanprobe, Kontrolle Kieferrelation
- Modelle mit Gingivamaske (Das ästhetische Wax-up)
- Rohbrandanprobe: Kontrolle Statik und Dynamik (Spezial: Refu-Wachs)
- Konventionelles und adhäsives Zementieren
- Nachsorge

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 690,- zzgl. MwSt.  
Anmeldung als 2er-Team:  
EUR 1.190,- zzgl. MwSt. (inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## VOM KLEINEN ECKENAUFBAU BIS ZUR COMPOSITE-KRONE – EIN MINIMAL- INVASIVES BEHANDLUNGSKONZEPT



**REFERENT**  
Dr. Martin von Sontagh

**TERMINE** mit Anmelde­nummer  
**Köln**  
06.-07.05.2022 E56-2201  
**Wien**  
14.-15.10.2022 E56-2202

### KURSYNHALT

Die Lebenserwartung steigt stetig, weshalb auch unsere Zähne möglichst lange erhalten bleiben sollten. Kronen- und Implantat-Versorgungen dürfen erst gewählt werden, wenn wirklich keine anderen Versorgungsmöglichkeiten zur Auswahl stehen. Composite bietet ein zahn­harts­sub­stanz­schonendes Vorgehen, das den Lebenszyklus des Zahnes verlängert. Mit diesem Behandlungskonzept können Sie vom kleinsten und kniffligsten Eckenaufbau über die ästhetische Veneer-Versorgung bis hin zur direkt geschichteten Krone alles meistern.

#### Der Kursinhalt im Überblick:

- Eckenaufbauten
- Vom Wax-up bis zum Mock-up
- Direktes Mock-up als Verkaufsstrategie
- Diastema-Verschluss
- Zahnarchitektur
- Composite-Veneer
- Composite-Krone



Im praktischen Teil tauchen wir in die Welt der Zahnarchitektur ein. Alles – wirklich alles – ist möglich mit Composite. Dabei lernen wir, dass für eine höchst­ästhetische und sich harmonisch eingliedernde Zahnrestauration auch dementsprechende Parameter bei der Ausarbeitung zu beachten sind. So üben wir von der kleinsten Füllung bis hin zum Composite-Veneer alles, was in der ästhetischen Zahnmedizin wichtig ist.

#### Materialien und Instrumente werden gestellt.

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 795,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)





## ENDODONTIE

- 7** **Verbessern Sie Ihren Workflow in der Endodontie**  
ZA Eduardo Belandria
- 8** **Anatomoforme Wurzelkanal-aufbereitung und Obturation**  
Prof. Dr. Sebastian Bürklein
- 8** **Endodontie. Gibt es vorhersagbare Ergebnisse? JA, biologische Hintergründe, 3D-Aufbereitung, neue NiTi-Instrumente und 3D-Abfüllung**  
Dr. Mario Castro
- 9** **Endo Intensiv 2022 – Moderne Arbeitstechniken in der Endodontie**  
ZA Klaus Lauterbach/Dr. Frank Paqué
- 9** **Moderne Endodontologie für den Allgemeinpraktiker**  
Dr. Oliver Pontius
- 10** **Volle Sicht voraus: Basiskurs zum Arbeiten unter dem Mikroskop**  
Dr. Günther Stöckl
- 10** **Anatomische 3D-Instrumentation und Obturation in Theorie und Praxis**  
Dr. Helmut Walsch

## VERBESSERN SIE IHREN WORKFLOW IN DER ENDODONTIE



**REFERENT**  
ZA Eduardo Belandria

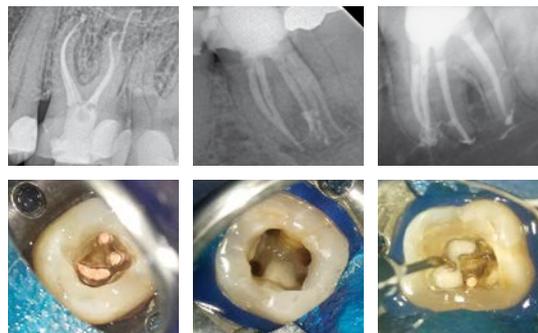
**TERMINE** mit Anmeldenummer  
**Innsbruck**  
22.-23.04.2022 E64-2201  
**Innsbruck**  
23.-24.09.2022 E64-2202

### KURSIHALT

Von der Diagnostik bis zur Wurzelkanalfüllung: Was hat sich in den vergangenen Jahren in der modernen Endodontie bewährt? Wie lassen sich Arbeitsabläufe optimieren? Was kann ich besser machen? In diesem Kurs erfahren Sie, wie ein Workflow aus einer Facharztpraxis für Endodontie auch in Praxen für Allgemeine Zahnmedizin umgesetzt werden kann.

#### Der Kursinhalt im Überblick:

- Einsatz des Dentalmikroskops
- Wurzelkanalaufbereitung
- Desinfektion und Obturation
- Revision



**HANDS-ON**

- Arbeiten unter dem Dentalmikroskop
- Dreidimensionale Aufbereitungstechniken
- Biokeramische Obturationstechniken
- Übung zur Revision

**Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.**

### LERNZIEL

- Update zu den effektiven Aufbereitungssystemen in der Endodontie
- Praktische Tipps für eine effiziente Wurzelbehandlung
- Wissenschaftliche Grundlagen der modernen Endodontie

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 690,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**15 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## ANATOMOFORME WURZELKANAL-AUFBEREITUNG UND OBTURATION



**REFERENT**  
Prof. Dr. Sebastian Bürklein

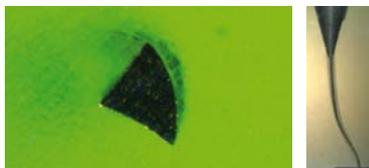
**TERMINE** mit Anmelde-  
nummer  
**Köln**  
04.-05.03.2022 E54-2201  
**München**  
14.-15.10.2022 E54-2202

### KURSYNHALT

Die Wurzelkanalaufbereitung umfasst die Erweiterung, Formgebung und Desinfektion des komplexen Wurzelkanalsystems. Dabei ist die rein mechanische Aufbereitung, das Shaping, einer der wichtigsten Schritte der endodontischen Behandlung. Sie ermöglicht eine suffiziente Irrigation und ist die Voraussetzung für eine dreidimensionale Füllung des Wurzelkanalsystems.

#### Der Kursinhalt im Überblick:

- Arbeiten mit dem Operationsmikroskop
- Zugangskavität und Auffinden der Wurzelkanäle
- Wurzelkanaleingangserweiterung
- Bestimmung der Arbeitslänge
- Manueller und maschineller Gleitpfad
- Anatomoforme und minimalinvasive Wurzelkanalaufbereitung
- Rotierende, reziprozierende und exzentrische Wurzelkanalaufbereitung
- Vorstellung drei verschiedener Systeme
- XP-endo® Shaper als Instrument zur Revision
- Innovative Aktivierung und Reinigung des Wurzelkanalsystems
- Wurzelkanalfüllmaterialien und -techniken
- Obturation mit hydraulischen kalziumsilikatbasierten Sealern und Guttapercha



**HANDS-ON**

Die Teilnehmer üben die Wurzelkanalaufbereitung an 3D-gefertigten Kunststoffzähnen unter dem Dentalmikroskop. Zudem wird die dreidimensionale Obturation mit kalziumsilikatbasierten Sealern trainiert.

**Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.**

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 795,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**15 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## ENDODONTIE. GIBT ES VORHERSAGBARE ERGEBNISSE? JA, BIOLOGISCHE HINTERGRÜNDE, 3D-AUFBEREITUNG, NEUE NITI-INSTRUMENTE UND 3D-ABFÜLLUNG



**REFERENT**  
Dr. Mario Castro

**TERMIN** mit Anmelde-  
nummer  
**Wien**  
10.-11.06.2022 E57-2201

### KURSYNHALT

In den vergangenen Jahren wurden wir Zahnärzte mit allen möglichen NiTi-Systemen und Materialien überflutet. Jetzt haben wir die Qual der Wahl. Einen Überblick zu bewahren, ist schwieriger geworden.

In diesem Workshop möchte ich einen Leitfaden entwickeln – mit dem Ziel, dass unsere klinischen Entscheidungen auf biologischen Prinzipien basieren.

- Biologische Prinzipien der Aufbereitung und Desinfektion
- Vorstellung und Vergleich verschiedener neu entwickelter NiTi-Instrumente
- Analyse klinischer Situationen und Auswahl bestgeeigneter Instrumente
- 3D-Aufbereitung und -Abfüllung von Kanälen anhand neuer Techniken, Materialien und Prognosen
- Präsentation von klinischen Fällen und verschiedenen Situationen



**HANDS-ON**

Im Anschluss wird das Erlernte an mitgebrachten extrahierten Zähnen geübt.

**Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt. Mitzubringen sind lediglich extrahierte Zähne.**

### LERNZIEL

In der Lage zu sein, mithilfe der neu erworbenen Kenntnisse die bestmögliche klinische Entscheidung treffen zu können.

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

#### KURSGEBÜHR

EUR 795,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**15 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## ENDO INTENSIV 2022 – MODERNE ARBEITSTECHNIKEN IN DER ENDODONTIE



**REFERENTEN**  
ZA Klaus Lauterbach  
Dr. Frank Paqué

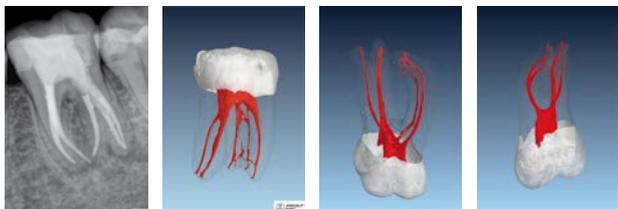
**TERMINE** mit Anmelde­nummer  
Hamburg  
06.-07.05.2022 E27-2201  
München  
07.-08.10.2022 E27-2202

### KURSI­NHALT

Nach einer Einführung in die komplexe Anatomie des Wurzelkanalsystems mit Mikro-CT-Bildern und Darstellung der speziellen Infektionsproblematik werden alle praxisorientierten Arbeitsschritte der Wurzelkanalbehandlung Step-by-Step erläutert.

Dabei steht nicht nur die effiziente Aufbereitung und Füllung des Wurzelkanalsystems mit modernen Instrumenten und Materialien im Fokus. Diagnostik, Zugangskavität, Gleitpfad, chemische Desinfektion sowie die abschließende postendodontische Versorgung sind ebenfalls wichtige Bestandteile für eine erfolgreiche endodontische Primärbehandlung.

Im Kurs werden außerdem zukunftsorientierte Neuerungen wie die hartsubstanzschonenden, selbst adaptierenden Ni-Ti-Instrumente XP-endo® Shaper und Finisher sowie biokompatible, biokeramische Wurzelfüllmaterialien diskutiert und angewendet.



**HANDS-ON** Die entscheidenden Arbeitsschritte werden mit dem OP-Mikroskop in vielen Hands-On-Übungen an extrahierten Zähnen und neuartigen, aus Mikro-CT-Daten gefertigten Kunststoffzähnen trainiert.

**Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt. Mitzubringen sind lediglich extrahierte Zähne.**

### LERNZIEL

Durch das praxisorientierte Konzept wird das Erlernte sofort in Ihrer Praxis umsetzbar. Zusätzlich gibt es einige Tipps, wie die Endodontie neben der fachlichen auch zu einer neuen wirtschaftlichen Säule Ihrer Praxis werden kann.

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:30 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 1.090,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## MODERNE ENDODONTOLOGIE FÜR DEN ALLGEMEINPRAKTIKER



**REFERENT**  
Dr. Oliver Pontius

**TERMIN** mit Anmelde­nummer  
München  
02.-03.12.2022 E43-2201

### KURSI­NHALT

Sie erlernen die grundlegenden Bausteine eines evidenzbasierten endodontischen Behandlungskonzepts, welches langfristigen Behandlungserfolg garantiert.

### Die Inhalte im Überblick:

- Moderne endodontische Diagnostik
- Der endodontische Notfall – effizientes Zeit- und Schmerzmanagement
- Vitalerhaltung der Pulpa – wann und wie?
- Ergonomie (Assistenz, Arbeitsplatz)
- Aseptische Prinzipien, Tricks der Kofferdam-Anwendung
- Biologische und mechanische Voraussetzungen für eine erfolgreiche Aufbereitung von Wurzelkanalsystemen
- 3D-basierte Planung der idealen endodontischen Zugangskavität und adäquaten minimalinvasiven Aufbereitung
- Techniken zur Bestimmung der idealen Arbeitslänge und Aufbereitungsgröße
- Moderne Tools zur Aufbereitung – Licht im Dickicht der NiTi-Feilensysteme!
- Rotierende vs. reziproke vs. 3D-Aufbereitung
- Gleitpfad-Management – manuell vs. maschinell
- Moderne schall- und ultraschallaktivierte Spülprotokolle zur Reinigung und Desinfektion von Wurzelkanalsystemen
- 3D-Obturation von Wurzelkanalsystemen



**HANDS-ON** Hands-On-Training an 3D-Zahnmodellen.

**Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.**

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 990,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## VOLLE SICHT VORAUSS: BASISKURS ZUM ARBEITEN UNTER DEM MIKROSKOP

Eintageskurs



REFERENT  
Dr. Günther Stöckl

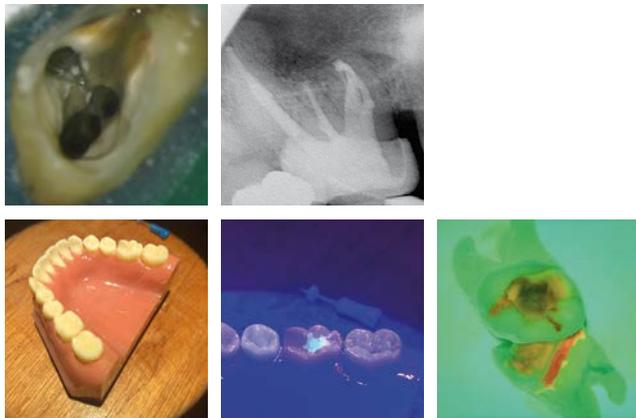
TERMINE mit Anmeldenummer  
Köln  
18.06.2022 E23-2201  
München  
08.10.2022 E23-2202

### KURSYNHALT

Das Arbeiten unter dem dentalen Operationsmikroskop erlaubt es dem Zahnarzt, seine Behandlung unter direkter Sicht durchzuführen. Die Eingriffe können mit größerer Präzision und dadurch oftmals weniger invasiv für den Patienten und das Gewebe absolviert werden. Eine Vielzahl ästhetischer und endodontischer Behandlungen kann der Zahnarzt mithilfe des Mikroskops in ergonomischer Sitzposition ausüben.

#### Themenschwerpunkte:

- Das Mikroskop und seine Einsatzmöglichkeiten
- Arbeiten unter dem Mikroskop: Perforationsdeckung, Apexifikation und Revaskularisation
- Vielseitige Dokumentation (auch via Smartphone)
- Exkavieren von Karies mit fluoreszierendem Licht
- Abrechnung



HANDS-ON

Für das Hands-On-Training steht jedem Teilnehmer ein Mikroskop zur Verfügung. Geübt werden die Perforationsdeckung und Apexifikation mittels innovativer Materialien.

**Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.**

### LERNZIEL

Kennenlernen der zahlreichen Vorteile der Arbeit unter dem Mikroskop, dessen Einsatzmöglichkeiten und Komponenten.

KURSZEITEN  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR  
EUR 399,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepause)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**9 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## ANATOMISCHE 3D-INSTRUMENTATION UND OBTURATION IN THEORIE UND PRAXIS



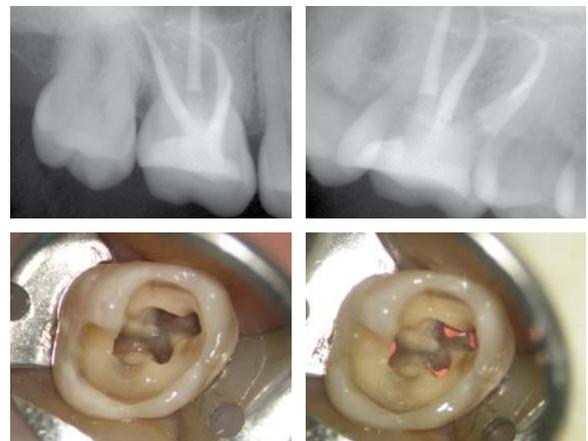
REFERENT  
Dr. Helmut Walsch

TERMIN mit Anmeldenummer  
München  
01.-02.07.2022 E03-2201

### KURSYNHALT

Spannende Zeiten in der Endodontie: Neue Instrumente erlauben nun eine dreidimensionale Aufbereitung, die der Kanalgeometrie weitgehend entspricht, sowie ein weitreichendes mechanisches Aufbrechen des Biofilms. Darüber hinaus lösen biokeramische Materialien zahlreiche Probleme bei der Wurzelkanalfüllung. In diesem Kurs wird ein primär-endodontisches Gesamtkonzept systematisch und detailliert erläutert. Die Themenschwerpunkte sind:

- Arbeiten unter dem Mikroskop
- Ideale Zugangskavität
- Desinfektionsprotokolle
- Anatomie-konforme Kanalaufbereitung und Aufbrechen des Biofilms mit NiTi-Instrumenten
- Wurzelkanalfüllung mit biokeramischen Materialien
- Tipps und Tricks



HANDS-ON

Nach Demonstration der wichtigsten Aspekte können die Teilnehmer alle Schritte unter dem Operationsmikroskop an transparenten, nach Kanal-anatomie gefertigten Kunststoffzähnen üben und an mitgebrachten echten Zähnen umsetzen.

**Endodontische Instrumente/Geräte und Mikroskope werden gestellt. Mitzubringen sind lediglich extrahierte Zähne mit fertiger Zugangskavität (Karies und Füllungen vollständig entfernt!) und unterschiedlich schwierigen Krümmungen.**

KURSZEITEN  
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR  
EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**15 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

Eintageskurs

PARODONTOLOGIE/  
IMPLANTOLOGIE

- 11** Regenerative Parodontitistherapie – Möglichkeiten und Limitationen  
PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc.
- 12** Osseodensification – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation. Biologisches Knochenmanagement für die alltägliche Praxis  
Dr. Kai Fischer
- 12** Bewährte Techniken in der regenerativen Parodontal- und Augmentationstherapie neu gedacht – Ein Praxiskonzept  
Dr. Christopher Köttgen
- 13** Neue Techniken der Knochenaugmentation: Partikulär vs. Block – Autolog vs. xenogen vs. allogene  
Dr. Andreas Meschenmoser/  
Dr. Malte Leander Bittner
- 13** Simplify your Augmentation: Prinzipien – Konzepte – Techniken  
Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle
- 14** Augmentationen des Alveolarknochens  
PD Dr. Michael Weinländer
- 14** Implantatbett-Optimierung und Augmentation aus einer Hand. Atraumatische Augmentationsmöglichkeiten mit hydrodynamischen Instrumenten.  
PD Dr. Michael Weinländer
- 15** Modernes Knochenmanagement – Osseodensifikation & Augmentation. Wie schaffe ich ein optimales Knochenlager für mein Implantat?  
Dr. Kai Zwanzig
- 15** Paro/Impla Days: Symbiose zwischen Zahnarzt und Prophylaxe-Team  
DH Sonja Steinert/Dr. Kai Zwanzig

## REGENERATIVE PARODONTITIS-THERAPIE – MÖGLICHKEITEN UND LIMITATIONEN



**REFERENTIN**  
PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc.

**TERMIN** mit Anmelde-  
nummer  
Köln  
02.04.2022 E46-2201

### KURSIHALT

Nach der nicht-chirurgischen Parodontitis-Therapie verbleiben an stark parodontal-kompromittierten Zähnen häufig noch Resttaschen, die im Rahmen einer erfolgreichen Parodontitis-Therapie weiter behandelt werden müssen. Zu diesem Zeitpunkt stellt sich also die Frage, ob der einzelne Zahn mittels parodontalchirurgischer Verfahren erhaltungsfähig ist oder doch besser extrahiert werden sollte.

Regenerative parodontalchirurgische Verfahren spielen an dieser Stelle eine große Rolle. Doch wann sollte welche chirurgische Technik, wann sollten welche regenerativen Materialien verwendet werden? Der Workshop vermittelt Kenntnisse, wann ein Zahnerhalt mittels Regeneration parodontaler Defekte erfolgreich möglich ist und wann welche chirurgischen Techniken und regenerativen Materialien zielführend sind.

HANDS-  
ON

Die Teilnehmer trainieren am Tiermodell verschiedene mikrochirurgische Techniken der Parodontalchirurgie. Zusätzlich werden die Schritte regenerativer Maßnahmen an unterschiedlichen Defekten (z.B. an 1-, 2- und 3-wandigen Defekten) mit den verschiedenen regenerativen Materialien geübt.

**Materialien und Instrumente werden gestellt.**

**KURSZEITEN**  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

**KURSGEBÜHR**  
EUR 490,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**9 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## OSSEODENSIFICATION – OPTIMIEREN SIE IHRE IMPLANTAT-PRÄPARATION. BIOLOGISCHES KNOCHENMANAGEMENT FÜR DIE ALLTÄGLICHE PRAXIS

Eintageskurs



REFERENT  
Dr. Kai Fischer

TERMINE mit Anmelde-  
nummer  
Hamburg  
30.04.2022 E50-2201  
München  
15.10.2022 E50-2202

### KURsinHALT

In diesem Eintageskurs werden die wissenschaftlichen und chirurgischen Grundlagen der Osseodensification vermittelt. Das Augenmerk liegt auf der praktischen Umsetzung kombiniert mit einem biologischen Augmentationskonzept. Der Workshop beinhaltet drei Stunden didaktisch-wissenschaftliches Lernen und Diskussion klinischer Fälle sowie vier Stunden praktische Simulation anhand verschiedener Modelle.

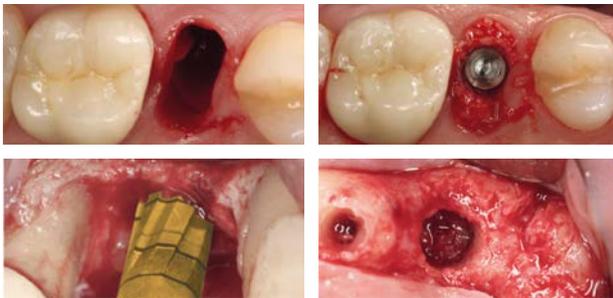
Im Kurs soll die klinische Vielseitigkeit der Osseodensification mit der Densah®-Bohrer-Technologie vermittelt werden:

- Erklärung des korrekten Verdichtungsprotokolls für jedes Implantatsystem
- Implantatbettoptimierung mit Densah®-Bohrer zur Erhöhung der Primärstabilität (z.B. bei Sofortimplantation/-versorgung)
- Transkrestales Sinus-Autotransplantationsverfahren (ohne/mit Knochenersatzmaterial)
- Densify After Cut (DAC; Bohren-Verdichten)-Protokoll
- Kammerweiterung/-spreizung und Plus1®-Protokoll
- Ein-/Zweizeitige Ridge-Augmentation (mit OsteoBiol Lamina und GTO)
- Augmentationstechniken unter Verwendung moderner Biomaterialien für die tägliche Praxis

HANDS-  
ON

In praktischen Übungen wird das Erlernte anhand verschiedener Modelle trainiert.

Materialien und Instrumente werden gestellt.



© Dr. Salah Huwais (USA), alle Rechte vorbehalten.

### KURSZEITEN

Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 590,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**9 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## BEWÄHRTE TECHNIKEN IN DER REGENERATIVEN PARODONTAL- UND AUGMENTATIONSTHERAPIE NEU GEDACHT – EIN PRAXISKONZEPT



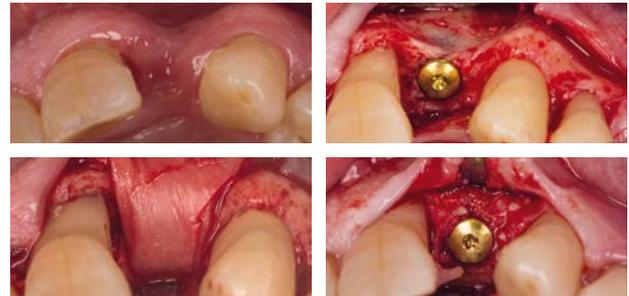
REFERENT  
Dr. Christopher Köttgen

TERMIN mit Anmelde-  
nummer  
Köln  
06.-07.05.2022 E41-2201

### KURsinHALT

#### Themenschwerpunkte:

- Präventive Faktoren für Parodontitis und Periimplantitis
- Grundlagen der regenerativen Parodontitis-Therapie
- Grundlagen der Weich- und Hartgewebsaugmentation
- Schlüsselfaktor prothetische Versorgung: Abutment-Design
- Integration des Patientenrecalls in das Praxiskonzept zur Sicherung des Langzeiterfolgs



HANDS-  
ON

#### Regeneration:

- Parodontale Regeneration infra-alveolärer Defekte
- Mikrochirurgische Basisübungen

#### Augmentation:

- Knöcherne Augmentation simultan zur Implantation mit der Bone-Lamina-Technik
- Knöcherne Augmentation im Frontzahnbereich
- Modifizierte Khoury-Technik mit der Cortical Lamina Hard-Technik
- Bindegewebstransplantation zur qualitativen und quantitativen Verbesserung der periimplantären Weichgewebssituation

Materialien und Instrumente werden gestellt.

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**13 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## NEUE TECHNIKEN DER KNOCHEN-AUGMENTATION: PARTIKULÄR VS. BLOCK – AUTOLOG VS. XENOGEN VS. ALLOGEN



### REFERENTEN

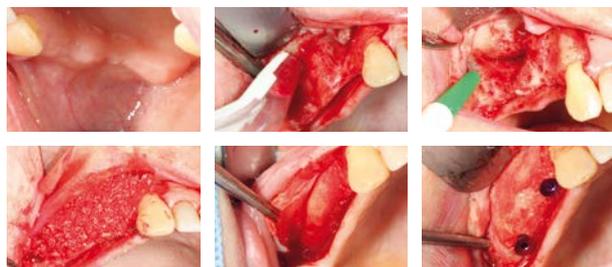
Dr. Andreas Meschenmoser  
Dr. Malte Leander Bittner



**TERMIN** mit Anmeldenummer  
Stuttgart  
11.-12.11.2022 E32-2201

### KURSIHALT

Die Korrekturen von komplexeren Konturdefekten sowohl im Seitenzahnggebiet, aber besonders auch im Frontzahnggebiet sind bisher die Domäne der autologen Knochenblockaugmentation. Die Bone-Lamina-Technik erlaubt es uns, die Grenzen der partikulären GBR-Techniken vorhersagbar zu erweitern. Invasive Knochenblockentnahmen können häufig vermieden werden. Partikulierter Knochen und Knochenersatzmaterialien zeigen eine bessere und schnellere Einheilung des Augmentates als im Vergleich zum autologen Knochenblock. Die Bone-Lamina-Technik gibt uns die Möglichkeit, präzise und formstabil partikulär zu augmentieren und das bei sehr guter Weichgewebsintegration. Durch die Verwendung von modernen Knochenersatzmaterialien können die Patientenbelastung reduziert und gleichzeitig bessere Ergebnisse erzielt werden.



HANDS-ON

Die Teilnehmer trainieren am Tiermodell die Augmentation (GBR-Technik) verschiedener Defektsituationen. Geübt werden das Vorbereiten und stabile Einbringen der Bone Lamina, deren Fixation mit Titanpins und das Einbringen des Knochenersatzmaterials. Das Weichgewebsmanagement zur sicheren Deckung des Augmentates mit praxisnahen Nahttechniken wird ebenso trainiert.

Mit Live-OP

**Materialien und Instrumente werden gestellt.**

### LERNZIEL

Die Teilnehmer lernen die Definition der richtigen Indikationen der erweiterten GBR-Techniken sowie das sichere Handling der Bone-Lamina-Technik bei komplexeren Konturdefekten.

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## SIMPLIFY YOUR AUGMENTATION: PRINZIPIEN – KONZEPTE – TECHNIKEN



### REFERENT

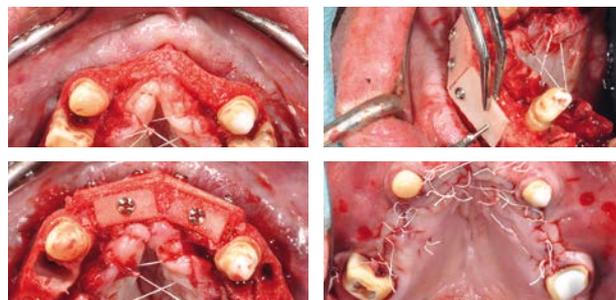
Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle

### TERMINE mit Anmeldenummer

**Köln**  
29.-30.04.2022 E36-2201  
**München**  
09.-10.12.2022 E36-2202

### KURSIHALT

Prinzipien und Konzepte der Knochenaugmentation im Kieferbereich werden logisch aufeinander aufgebaut. Anhand dieser Grundstruktur befähigt der Kurs die Teilnehmer, klinische Situationen fundiert zu analysieren und selbst die logischen chirurgischen Schritte – vom Weichgewebsmanagement bis zum Knochenhandling – für die Augmentation abzuleiten.



HANDS-ON

Im Anschluss werden am Tiermodell alle für eine vorhersehbare Augmentation notwendigen Techniken im Sinne des „Simplify your Augmentation“ eingeübt. Der Weg führt von der einfachen Membrananwendung über die Bone-Lamina- und Double-Layer-Technik bis zur Bone-Shield-Technik. Das Bone Shield ist eine Evolution der klassischen Schalenteknik und erlaubt es, auch komplexe vertikale und kombinierte Augmentationsfälle im Rahmen der im Kurs vorgestellten Konzeption sicher zu lösen.

**Materialien und Instrumente werden gestellt.**

### LERNZIEL

Vermittlung des „Simplify your Augmentation“-Konzeptes und Einüben der Bone-Lamina- und Bone-Shield-Techniken am Tiermodell.

### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(davon ca. EUR 190,- Materialkosten,  
inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



## AUGMENTATIONEN DES ALVEOLARKNOCHENS



REFERENT  
PD Dr. Michael Weinländer

TERMIN MIT ANMELDENUMMER  
Wien  
07.-08.10.2022 E31-2201

### KURSIHALT

#### Themenschwerpunkte:

- Biologische Grundlagen zur Reparatur und Augmentation von alveolären Knochen
- Grundlagen der knöchernen Augmentation im Alveolar-knochenbereich: Prävention, Diagnose, Planung, OP-Technik, Nahtverschluss
- Welche Augmentationsverfahren stehen heute zur Verfügung?  
a. „Erhaltende“ – Socket & Ridge Preservation  
b. „Regenerativ-reparative Eingriffe“
- Onlay-Inlay Graft, Ridge Splitting, Osseous pedicled Graft OPG, Guided Bone Regeneration GBR, Sinusgraft, Osteodistraktion
- Welche Augmentationsmaterialien stehen heute zur Verfügung und wie unterscheiden Sie sich untereinander? Autolog, heterolog, Xenograft, Allograft



HANDS-ON

In praktischen Übungen setzen die Teilnehmer das Erlernete in die Praxis um.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

### LERNZIEL

Der Kursteilnehmer soll am Ende des Kurses die Grundlagen erfolgreicher Augmentationen im Alveolar-knochenbereich kennen und in der Lage sein, die geeigneten Materialien und Methoden in Hinsicht auf die jeweiligen Bedürfnisse auszuwählen.

#### KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00  
Samstag: 09:00 – 17:00

#### KURSGEBÜHR

EUR 890,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**15 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## IMPLANTATBETT-OPTIMIERUNG UND AUGMENTATION AUS EINER HAND. ATRAUMATISCHE AUGMENTATIONSMÖGLICHKEITEN MIT HYDRO-DYNAMISCHEN INSTRUMENTEN.

Eintageskurs



REFERENT  
PD Dr. Michael Weinländer

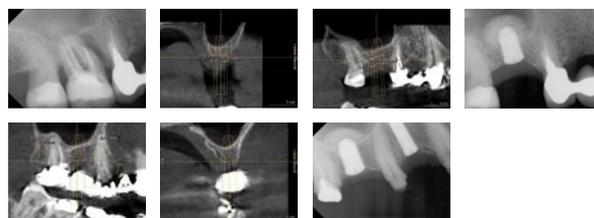
TERMIN MIT ANMELDENUMMER  
Wien  
24.09.2022 E67-2201

### KURSIHALT

#### Die Schwerpunkte im Bereich der wissenschaftlichen und chirurgischen Grundlagen zur Osseodensification sind:

Entstehung der Osseodensification-Idee und ihre Anwendung auf die primären Einsatzmöglichkeiten:

- Korrektes Verdichtungsprotokoll für zylindrische und wurzelförmige Implantatkonfigurationen
- Implantatbettoptimierung mit Densah®-Bohrern zur Erhöhung der Primärstabilität – Sofortimplantation
- Transkrestales Sinusaugmentationsverfahren und standardisiertes Vorgehen entsprechend der vorhandenen Restknochenhöhe und Breite. Bedeutung der Sinusbodenanatomie für das transkrestale Vorgehen
- Verwendung verschiedener Augmentationsmaterialien und deren biologisches Verhalten
- Bedeutung und Stellenwert der transkrestalen Sinusaugmentation in Bezug zur klassischen lateralen Windowtechnik
- Wissenschaftliche Grundlagen und klinische Studien zur Osseodensification



HANDS-ON

Praktische Anwendung des im theoretischen Teil erworbenen Wissens an verschiedenen Modellen.

### LERNZIEL

Die Kursteilnehmer sollten in der Lage sein, verschiedene klinische Situationen hinsichtlich einer Einsatzmöglichkeit der Osseodensification-Methode evaluieren zu können – sei es im Bereich der Implantatbettoptimierung oder Sinusbodenaugmentation.

#### KURSZEITEN

Samstag: 09:00 – 17:00

#### KURSGEBÜHR

EUR 590,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**9 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK





- 16** Intensivkurs zur Handinstrumentation  
Vesna Braun, DH
- 17** Schwerpunkt Prophylaxe – Update und Hands-On  
Bernita Bush Gissler RDH, BS
- 17** Paro/Impla Days: Symbiose zwischen Zahnarzt und Prophylaxe-Team  
DH Sonja Steinert/Dr. Kai Zwanzig

## INTENSIVKURS ZUR HANDINSTRUMENTATION

Eintageskurs



**REFERENTIN**  
Vesna Braun, DH

**TERMINE** mit Anmelde-  
nummer  
**Stuttgart**  
27.05.2022 E63-2201  
**Köln**  
16.09.2022 E63-2202

### KURSIHALT

Handinstrumente sind aus unserem Praxisalltag nicht mehr wegzudenken. Im Gegenteil: Die korrekte und effiziente Anwendung einzelner Instrumente ist bei der Umsetzung der aerosolminimierenden Arbeitsweise umso wichtiger geworden.

In diesem Intensivkurs (mit hohem Praxisanteil) erlernen Sie oder frisken Sie Ihr Wissen in puncto gezieltem und substanzersparendem Instrumenteneinsatz von Scaler, Kürette und Co auf. Unter Aufsicht und in kleinen Gruppen üben Sie die Auswahl und den Umgang von Instrumenten zur Befunderhebung, PZR, UPT, AIT und vm. Und damit nicht genug: Zusätzlich zum sicheren Instrumenteneinsatz erlernen Sie auch das korrekte und einfache Schärfen der Handinstrumente.

#### Der Kursinhalt im Überblick:

- Instrumentenauswahl und Durchführung diverser Befunde, wie z.B. Blutungsindex, PSI, ST, CAL, Rez., Lockerung und Furkationsmessung
- Korrektur und substanzschonender Instrumenteneinsatz (Scaler, Universal- und Spezialküretten)
- Schleifen von Handinstrumenten

HANDS-ON

Die praktischen Übungen erfolgen am Schweinekiefer und an Zahnmodellen.

**Materialien und Instrumente werden gestellt.**



### KURSZEITEN

Freitag: 09:00 – 17:00 Uhr

### KURSGEBÜHR

EUR 299,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung  
**9 Punkte**  
BZÄK  
DGZMK

## SCHWERPUNKT PROPHYLAXE – UPDATE UND HANDS-ON

Eintageskurs



**REFERENTIN**  
Bernita Bush Gissler RDH, BS

**TERMINE** mit Anmeldenummer  
**Köln**  
18.03.2022 E49-2201  
**München**  
22.07.2022 E49-2202

### KURSIHALT

Dieser Workshop ist auf ZMP zugeschnitten, um die Grundkenntnisse der Prophylaxe und der Instrumentationstechniken zu vertiefen und zu verfeinern.

#### Schwerpunkt Recall:

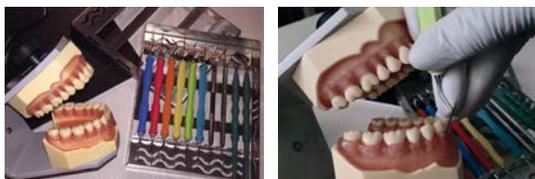
- Behandlungsablauf und patientengerechte Planung
- Klinische Erwägungen bei:
  - Paro-Patienten
  - Patienten mit Implantat
  - Gerodontologie

HANDS-ON

#### Praktisches Arbeiten am Modell:

- Kennenlernen des Instrumentariums
- Instrumentationstechniken mit Scalern und Kurettten
- Sitzposition und Ergonomie

Materialien und Instrumente werden gestellt.



## PARO/IMPLA DAYS: SYMBIOSE ZWISCHEN ZAHNARZT UND PROPHYLAXE-TEAM



**REFERENTEN**  
DH Sonja Steinert  
Dr. Kai Zwanzig

**TERMIN**  
**Bielefeld** 03.-04.06.2022

**KURSZEITEN**  
Freitag: 12:00 – 19:00  
Samstag: 09:00 – 16:00

### KURSIHALT

Fruchtbare Kommunikation, gemeinsames Auswerten von Befunden, Praktizieren im Team: Das Spiel zwischen ZA/ZÄ und Prophylaxe-Team ist eine wichtige Grundlage für die Außenwirkung und den Erfolg einer Praxis. Vom Erstbesuch über die Nachsorge bis zur Gesunderhaltung nach Therapie – der Patient fühlt sich gut betreut, wenn alles aus einer Hand kommt. Dabei stehen die komplette Mundgesundheit und die Zahnerhaltung, auch mit alternativen Methoden, im Vordergrund. In diesem Workshop stellen Dr. Kai Zwanzig und DH Sonja Steinert ihr erfolgreiches Gesamtpraxiskonzept vor.



#### Themen am Freitag:

- Vorstellung des Praxiskonzepts (Dr. Zwanzig und DH Steinert)
- Live-OP zur offenen Knochenregeneration (Dr. Zwanzig)
- Live-Behandlung, z.B. UPT oder AIT (DH Steinert)
- Besprechung und Austausch, Beantwortung von Fragen

#### Themen am Samstag:

- **ZA/ZÄ:** Hands-on zur Osseodensifikation und offenen Knochenregeneration am Schweinekiefer und am Modell
- **DH:** Übungen an verschiedenen Stationen:
  - Handinstrumentation
  - Schleifen von Instrumenten
  - Vitamin-D3-Check
  - aMMP8 Test
  - Alternative Methoden wie Ozon-Therapie oder PRGF

HANDS-ON

Materialien und Instrumente werden gestellt.

**KURSZEITEN**  
Freitag: 09:00 – 17:00 Uhr

**KURSGEBÜHR**  
EUR 299,- zzgl. MwSt.  
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

9 Punkte  
BZÄK  
DGZMK

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung

**KURSGEBÜHR MIT ANMELDENUMMER**  
Teampreis (Freitag+Samstag):  
1.900,- zzgl. MwSt. E65-2203T<sup>1</sup>

Nur Freitag: 950,- zzgl. MwSt. E65-2201T<sup>1</sup>  
590,- zzgl. MwSt. E65-2201<sup>2</sup>

Nur Samstag: 950,- zzgl. MwSt. E65-2202T<sup>1</sup>  
590,- zzgl. MwSt. E65-2202<sup>3</sup>  
390,- zzgl. MwSt. E65-2202<sup>4</sup>

7 Punkte  
BZÄK  
DGZMK

8 Punkte  
BZÄK  
DGZMK

15 Punkte  
BZÄK  
DGZMK

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung

<sup>1</sup>ZA/ZÄ + Mitarbeiter(in)    <sup>2</sup> ZA/ZÄ oder Prophylaxe-Mitarbeiter(in)  
<sup>3</sup> ZA/ZÄ    <sup>4</sup> Prophylaxe-Mitarbeiter(in)

Freitag & Samstag



# ePractice <sup>32</sup> by ADS

live.dental.hands-on



Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle, CMO



ePractice32-Studio



**Live Interactive  
Online-Training**



**Implantologie**



**Parodontologie**



**Restauration**



**Endodontie**



**Dentalhygiene**

ePractice32

# Termine und Themen 2022

Die ePractice32-Workshops finden samstags von 10 bis 15 Uhr statt.

Anmeldung NUR ONLINE unter  
[www.ePractice32.de](http://www.ePractice32.de)



15.01.22

ZA Klaus Lauterbach

Anatomische Aufbereitung und Obturation



21.01.22

Dr. Christopher Köttgen

Augmentation – Xenogenic Experience: Der biologische Weg

Freitagskurs  
14–19 Uhr



29.01.22

Dr. Martin von Sontagh

Minimalinvasives Vorgehen im Frontzahnbereich – „unsichtbare“ Eckenaufbauten kreieren



05.02.22

Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle

Regeneration komplexer Knochendefekte: Bone-Shield-Technik



12.02.22

ZA Klaus Lauterbach

XP-endo Boost Retreatment – Zeitgewinn bei der Gutta-Revision



19.02.22

ZA Oscar Freiherr von Stetten

Der Einstieg in die endodontische Therapie



05.03.22

Dr. Kai Fischer

Osseodensification – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation



12.03.22

Dr. Gerd Körner

Einführung in das Weichgewebsmanagement



19.03.22

Dr. Jürgen Wollner

Desinfektion und Obturation des Wurzelkanals – ein Update



26.03.22

ZA Ulf Krueger-Janson

Aktuelle Impulse für direkte hochästhetische Frontzahnrestaurationen – Anfertigungs- und Optimierungstechniken



02.04.22

Prof. Dr. Diana Wolff

Intraorale Reparaturen



30.04.22

Dr. Andreas Meschenmoser

Laterale Augmentation mit flexibler kortikaler Knochenlamelle



07.05.22

Prof. Dr. Sebastian Bürklein

Instrumentation und therapeutische Konzepte – ein Überblick



21.05.22

Dr. Tobias Thalmeier

Deckung und Verdickung von Weichgewebsdefekten



28.05.22

Dr. Hanni Lohmar

Hochästhetisches, nichtinvasives Komposit-Veneering mit Verschluss schwarzer Dreiecke



11.06.22

Prof. Dr. Roland Frankenberger

Adhäsive postendodontische Versorgungen



02.07.22

Dr. Kai Fischer

Periimplantäre Weichgewebe – Qualität vs. Quantität



16.07.22

Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle

Sinusaugmentation: Build and Condense – The Cave Digger Course



23.07.22

Bernita Bush Gissler RDH, BS

Befunderhebung: Was, wie und wozu?



03.09.22

Bernita Bush Gissler RDH, BS

Kausaltherapie: Phasen der nicht-chirurgischen Parodontaltherapie



17.09.22

PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc.

Parodontale Regeneration vertikaler Knochendefekte – was, wann und wie?



24.09.22

Dr. Helmut Walsch

Mikrochirurgische WSR mit retro-grader Aufbereitung und Füllung – Mastering all Portals of Exit



01.10.22

ZA Ulf Krueger-Janson

Minimalinvasive Rehabilitation



01.10.22

Sonja Steinert, DH

Ablauf der UPT-Termine



05.11.22

PD Dr. Christoph Ramseier, MAS

Festlegung der UPT-Intervalle



12.11.22

Dr. Adina Landschoof

Die Vorteile der sanften, minimal-invasiven Chirurgie



19.11.22

Bernita Bush Gissler RDH, BS

Der Implantatpatient / Prophylaxe-Update



19.11.22

Prof. Dr. Gregor Petersilka

Basiswissen der systematischen Parodontitistherapie



26.11.22

Dr. Kai Fischer

Osseodensification – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation



03.12.22

Sonja Steinert, DH

Schleifen der Handinstrumente + Update: Fluoride, Mundspülungen, Polierpasten



03.12.22

ZA Wolfgang Boer

Bulkfill versus Schichttechnik im Seitenzahnbereich

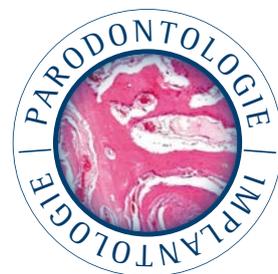
Für den Livestream dieses Online-Trainings nutzen wir die Software Zoom des US-amerikanischen Unternehmens Zoom Video Communications, Inc. Für die Anmeldung zum Online-Training und die Identifikation der Teilnehmer während des Livestreams werden folgende personenbezogene Daten an Zoom in die USA übermittelt: Name, Vorname und E-Mail-Adresse des Teilnehmers. Bei Nutzung von Ton- und/oder Videoübertragung durch die Teilnehmer werden zusätzlich die zugehörigen Ton- bzw. Bilddaten der jeweiligen Teilnehmer an Zoom in die USA übermittelt. Wir haben mit Zoom Video Communications, Inc. einen entsprechenden Vertrag zur Auftragsverarbeitung (engl. Data Processing Agreement) abgeschlossen, in dem sich Zoom zur Einhaltung der EU-Standardvertragsklauseln bzgl.

dieser Datenverarbeitungen und einer entsprechenden Vertraulichkeit verpflichtet. Mit dem Kauf dieses Online-Trainings erklären Sie sich mit dieser Datenweitergabe an Zoom und der dortigen Verarbeitung einverstanden.

# All Around the Bone: Augmentation & Kondensation

Kernkonzepte der  
modernen Implantologie

24.-26. Juni 2022 in München



## REFERENTEN UND THEMEN



PROF. DR. DR.  
FLORIAN STELZLE



DR. KAI FISCHER



PD DR. ARNDT HAPPE



DR. SALAH HUWAI



DR. CHRISTOPHER  
KÖTTGEN



DR. ANDREAS  
MESCHENMOSER



DR. PAUL  
LEONHARD SCHUH



PROF. DR.  
HANNES WACHTEL

25. Juni 2022 von 08:45 bis 17:00 Uhr

- **Osseodensification: Optimize the Site – Optimize the Outcome** (Dr. Salah Huwais, USA)
- **Biologische Grundvoraussetzungen für komplikationslose Heilung** (Dr. Christopher Köttgen)
- **Der biologische Weg zur Regeneration: Die Multi-Layer-Technik** (Prof. Dr. Hannes Wachtel & Dr. Paul Leonhard Schuh)
- **Erweiterte GBR-Techniken bei der Augmentation von komplexen Knochendefekten: Vorhersagbarkeit und Grenzen** (Dr. Andreas Meschenmoser)
- **Knochenaugmentation in der ästhetischen Zone** (PD Dr. Arndt Happe)
- **Komplexe Rekonstruktionen des Alveolarkammes** (Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle)
- **Weichgewebsaufbau um Implantate – Ästhetische Komplikationen vermeiden und behandeln** (Dr. Kai Fischer)

## WORKSHOPS

24. JUNI 2022 VON 09:00 BIS 17:00 UHR

- **Die Bone-Shield-Technik: Das „Work Horse“ für komplexe Fälle** (Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle)
- **Weichgewebsmanagement aus der Praxis für die Praxis, inkl. Implantatbettoptimierung mittels Osseodensification** (Dr. Kai Fischer)
- **Vorhersagbare 3-dimensionale Knochenaugmentation** (PD Dr. Arndt Happe)
- **Sofortimplantation mit simultaner Weich- und Hartgewebsaugmentation – Multi-Layer-Technik** (Dr. Paul Leonhard Schuh)



Die Teilnehmer durchlaufen nacheinander in kleinen Gruppen von maximal 30 Personen alle vier Hands-On-Kurse (Dauer jeweils 90 Minuten). Die Teilnehmerzahl der Workshops ist auf 4 Gruppen à 30 Teilnehmer begrenzt.

## EINTAGESKURS MIT DR. SALAH HUWAIS

26. Juni 2022 von 09:00 bis 16.15 Uhr

**Osseodensification – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation** Kursprache ist Englisch!



DR. SALAH HUWAIS

- Osseodensification mit der Densah®-Bohrer-Technologie (Vortrag)
- Implantatbettaufrbereitung und Sinuslift mit anschließender Implantation mittels Densah®-Bohrer-Technologie an Modellen und Schweinekiefern (Hands-On-Training)

HANDS-ON

Sofortimplantation



Kammerweiterung/-spreizung



## VERANSTALTUNGORT

### Hotel Hilton Munich City

Rosenheimer Straße 15 | 81667 München

Tel.: +49 (0)89/480 40

E-Mail: info.munich@hilton.com

### Veranstalter / Organisator

American Dental Systems GmbH

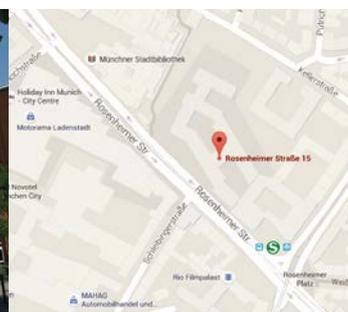
Eventmanagement Timo Beier

Johann-Sebastian-Bach-Straße 42

85591 Vaterstetten

Tel. +49 8106 300 300 | Fax: +49 8106 300 308

E-Mail: T.Beier@ADSystems.de



## BUCHUNGSVARIANTEN MIT ANMELDENUMMER

**Frühbucher-Rabatt  
bis 31.03.2022**

Variante A:	München	Samstag	25.06.2022 Kongress (Theorie)	08:45 - 17:00 Uhr	E-PARO-2201A	EUR 299,- zzgl- MwSt.*	
Variante B:	München	Freitag	24.06.2022 Dental Rotation Day	09:00 - 17:00 Uhr	E-PARO-2201B	EUR 799,- zzgl- MwSt.*	EUR 699,- zzgl- MwSt.*
		Samstag	25.06.2022 Kongress (Theorie)	08:45 - 17:00 Uhr			
Variante C:	München	Samstag	25.06.2022 Kongress (Theorie)	08:45 - 17:00 Uhr	E-PARO-2201C	EUR 899,- zzgl- MwSt.*	EUR 799,- zzgl- MwSt.
		Sonntag	26.06.2022 Eintageskurs Dr. Huwais	09:00 - 16:15 Uhr			
Variante D:	München	Freitag	24.06.2022 Dental Rotation Day	09:00 - 17:00 Uhr	E-PARO-2201D	EUR 1.399,- zzgl- MwSt.*	EUR 1.199,- zzgl- MwSt.*
		Samstag	25.06.2022 Kongress (Theorie)	08:45 - 17:00 Uhr			
		Sonntag	26.06.2022 Eintageskurs Dr. Huwais	09:00 - 16:15 Uhr			

**Get Together** (Buffet exkl. Getränke) am Freitag ab 19:00 Uhr: EUR 49,90 pro Person, inkl. MwSt. E-PARO-2201E

\*(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

# All About Endo

## Von der Diagnostik bis zur WSR – ein Überblick

20.-21. Mai 2022 in München



### REFERENTEN UND THEMEN

Prof. Dr.  
Sebastian BürkleinPD Dr.  
Thomas Connert

Dr. Ralf Krug



ZA Klaus Lauterbach



Dr. Chinh Tran Khanh

ZA Oscar  
Freiherr von StettenDr. Jürgen  
WollnerProf. Dr. Matthias  
Zehnder, PhD

21. Mai 2022 von 9:00 bis 17:15 Uhr

- **Das Mikroskop in der Endodontie: Diagnostik – Ergonomie – Dokumentation** (ZA Oscar Freiherr von Stetten)
- **Hybridkonzepte in der Instrumentation** (Prof. Dr. Sebastian Bürklein)
- **Desinfektion in der Endodontie: gespült, gekratzt, gelöst** (Prof. Dr. Matthias Zehnder, PhD)
- **Biokeramische Obturation – sicher alles dicht?!** (Dr. Jürgen Wollner)
- **Boost Retreatment® – Mit Höchstgeschwindigkeit zum Zahnerhalt** (ZA Klaus Lauterbach)
- **Dentales Trauma: Erstversorgung und mehr** (Dr. Ralf Krug)
- **Ein Weg in die endodontische Mikrochirurgie – „Workflow“** (Dr. Chinh Tran Khanh)
- **„Guided Endodontics“ – Suchst du noch oder findest du schon?** (PD Dr. Thomas Connert)

Freitag +  
Samstag

### WORKSHOPS

20. Mai 2022 von 9:00 bis 17:00 Uhr

- **Hybridkonzepte der Aufbereitung und Reinigung** (Prof. Dr. Sebastian Bürklein)
- **Apikale und intraradikuläre MTA-Applikation** (Dr. Ralf Krug)
- **Zeitgewinn bei der Guttapercha-Revision ohne Qualitätsverlust – Step-by-Step zum Erfolg** (ZA Klaus Lauterbach)
- **Die biokeramische sealerbasierte Obturation** (Dr. Jürgen Wollner)



Die Teilnehmer durchlaufen nacheinander in kleinen Gruppen alle vier Hands-On-Kurse.

### VERANSTALTUNGORT

**The Westin Grand München**

Arabellastraße 6 | 81925 München

Tel.: +49 800 66 444 17

E-Mail: reservierung.arbellapark@marriott.com



Preis pro Zimmer

und Nacht:

Stichwort:

Kontingentlaufzeit:

EZ EUR 169,- / DZ EUR 199,-

(inklusive Frühstück)

American Dental Systems GmbH

bis zum 28.02.2022

### TERMINE UND GEBÜHR

**KONGRESSZEITEN**

Freitag (Praxis): 09:00 – 17:00

Samstag (Theorie): 09:00 – 17:15

Get Together (Freitag): ab 19:00

**KONGRESSGEBÜHR MIT ANMELDENUMMER**

Freitag und Samstag (Theorie &amp; Praxis): EUR 699,- zzgl. MwSt.

*EUR 499,- zzgl. MwSt. (Frühbucher-Rabatt bis zum 28.02.2022)*

Samstag (Theorie): EUR 249,- zzgl. MwSt.

*(nur Kongress, ohne Workshops)* (jeweils inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Get Together tba

E-ENDO-2201A

E-ENDO-2201B

E-ENDO-2201C

# Moderne Konzepte für die praktische Endodontie 2022

20.-23. Oktober 2022 in Frankfurt



## REFERENTEN UND THEMEN



Dr. Frank Setzer,  
wissenschaftlicher Leiter



Dr. Markus Blatz



Dr. Gilberto  
Debelian



Dr. Jianing (Jenny) He



Dr. Bekir Karabucak



Dr. Sam Kratchman



Dr. Martin Trope



Dr. Helmut Walsch

20. Oktober 2022 von 08:45 bis 17:00 Uhr

- **Klinische und röntgenologische Diagnostik** (Dr. Frank Setzer)
- **Anatomische Wurzelkanalinstrumentation** (Dr. Gilberto Debelian)
- **Chemische Desinfektion & Obturation** (Dr. Jianing (Jenny) He)
- **Vorgehen bei kalzifizierten Pulpakammern und -kanälen** (Dr. Helmut Walsch)



Donnerstag +  
Freitag

21. Oktober 2022 von 09:00 bis 17:00 Uhr

- **Vitalpulpa-Therapie & Revision** (Dr. Martin Trope)
- **Postendodontische Restauration** (Dr. Markus Blatz)
- **Paro-Endo-Läsionen und Perforationsreparatur** (Dr. Bekir Karabucak)
- **Endodontische Mikrochirurgie** (Dr. Sam Kratchman)



Donnerstag +  
Freitag +  
Samstag

Simultan-Übersetzung: Englisch-Deutsch  Deutsch-Englisch

## WORKSHOPS



22. Oktober 2022 von 9:00 bis 17:00 Uhr

- **Revision und Obturation** (Dr. Martin Trope) In englischer Sprache!
- **Endodontische Mikrochirurgie** (Dr. Sam Kratchman) In englischer Sprache!
- **Anatomische Wurzelkanalinstrumentation** (Dr. Gilberto Debelian) In englischer Sprache!
- **Postendodontische Restauration** (Dr. Markus Blatz)

Die Teilnehmer durchlaufen nacheinander in kleinen Gruppen alle vier Hands-On-Kurse.

## VERANSTALTUNGORT

### The Westin Grand Frankfurt

Konrad-Adenauer-Straße 7  
60313 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 69 298 17 50  
Fax: +49 69 298 18 11  
WestinGrandFrankfurt@marriott.com

### Veranstalter

Swiss Endo Academy SA  
Case Postale  
CH-2301 La Chaux-de-Fonds  
Schweiz  
Tel. +41 32 924 20 89  
www.swissendoacademy.com

### Organisation und Anmeldung

Quintessenz Verlags-GmbH  
Kongress- und Eventmarketing & Messen  
Ifenpfad 2-4 | 12107 Berlin  
Tel.: +49 30 76 18 06 24  
Fax: +49 30 76 18 06 21  
kongresse@quintessenz.de

## KONGRESSGEBÜHR

Variante A: Donnerstag und Freitag (Theorie): EUR 790,- zzgl. MwSt.  
Variante B: Donnerstag und Freitag (Theorie) + Samstag (Praxis): EUR 1.190,- zzgl. MwSt.

(jeweils inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

## REFERENTEN



**PD DR. AMELIE BÄUMER-KÖNIG, M.Sc.**  
2007 Approbation und Promotion, Universität Heidelberg. Seit 2007 wissenschaftl. Mitarbeiterin an der Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Universitätsklinik Heidelberg, seit 2011 Oberärztin. 2011 M.Sc. für Parodontologie und Implantattherapie (DIU).

2012 Spezialistin für Parodontologie der DGParo. 2013 Fachzahnärztin für Parodontologie. Seit 2012 eigene Praxis in Bielefeld. 2015-2016 parodontologische Tätigkeit in privater Praxis in Zürich. 2015 Habilitation an der Universität Heidelberg. Lehrtätigkeit Universität Heidelberg und Dresden Internationale University, Reviewer u.a. für das JCP, 2014 eingeladene Expertin beim XI. European Workshop on Periodontology der EFP. Veröffentlichung von Publikationen und mehrfache Auszeichnungen (u.a. Miller-Preis) im Bereich Langzeitergebnisse, aggressive Parodontitis, Periimplantitis.



**ZA EDUARDO BELANDRIA**  
2002-2008 Studium der Zahnheilkunde, 2008 Approbation zum Zahnarzt (Zentraluniversität von Venezuela, Caracas). 2008-2009 Clínica Padre Pio, Caracas, Venezuela (Dr. Francisco Hidalgo), allgemein Zahnärztliche und endodontologische Tätigkeit. 2009-

2011 Studiengang „Spezialisierung in Endodontie“ (Universität Maimónides, Buenos Aires, Argentinien). 2009-2014 Clínica Vargas, Caracas, Venezuela (Dr. Rafael Vargas), zahnärztliche Tätigkeit mit Schwerpunkt Endodontie. 2014 Erteilung der spanischen Approbation zum Zahnarzt (Licenciado en Odontología, Spanien). 2014-2015 Zahnarztpraxis Dr. Susanne Schwarze, Burgdorf, Deutschland, Hospitation in allgemein Zahnärztlicher Tätigkeit. 2015 Zahnarztpraxis Paul Nassadowski, Hannover, Deutschland, Schwerpunkt Endodontie. 2014-2017 PD Dr. Thomas Schwarze, Hannover-Deutschland, Tätigkeit als Endodontologie. 2017 Anerkennung als „Zahnarzt“ (Zahnärztekammer Österreich). 2017-2019 Verschiedenen Praxen in Tirol, Endodontologie und Vertretungszahnarzt. 2018 Niederlassung als Wahlarzt in Steinach am Brenner, Tirol. 2019-2021 Gründung eigener Praxis für Endodontie in Innsbruck, Tirol.



**DR. MALTE LEANDER BITTNER**  
1995-2001 Studium der Humanmedizin, Semmelweis-Universität Budapest, Carl-Gustav-Carus Universität Dresden, Universität Ulm, King's College London, Eberhard Karls Universität Tübingen. 2002-2003 Allgemeine Chirurgie Universität Tübingen,

Prof. Becker DSO Deutsche Stiftung für Organtransplantation Stuttgart. 2003-2007 Studium der Zahnmedizin, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Stipendium Université Louis Pasteur Strasbourg. 2007-2013 Assistent/Oberarzt an der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie Universität Würzburg, Prof. Dr. Dr. A. Kübler. Seit Juli 2014 Partner der Gemeinschaftspraxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Dr. Meschenmoser & Dr. Bittner. Die Tätigkeitsschwerpunkte von Dr. Bittner liegen in den Bereichen der Parodontologie und Implantologie. Er ist zertifiziert durch den BDIZ/EDI, BDO, DGMKG, DGI, DGZI. Mitglied zahlreicher Fachgesellschaften: DGMKG, DGZMK, DGI, DGBT



**PROF. DR. MARKUS B. BLATZ**  
Professor für Restaurative Zahnheilkunde, Ärztlicher Direktor der Abteilung für Präventive und Restaurative Wissenschaften und Prodekan für Digitale Innovation und berufliche Weiterbildung an der University of Pennsylvania, School of Dental Medicine

in Philadelphia, Pennsylvania, USA. Die Abteilung umfasst zahlreiche Divisionen, darunter auch das von ihm gegründete CAD/CAM Keramik Zentrum. Studium, Promotion, Habilitation und APL Professur an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg. Prof. Blatz ist fortgebildeter Spezialist für Zahnärztliche in Prothetik der Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien, Mitgründer und ehemaliger Präsident der International Academy for Adhesive Dentistry, aktives Mitglied der European Academy of Esthetic Dentistry sowie der American Academy of Esthetic Dentistry, Fellow im American College of Dentists, Ehrenmitglied im American College of Prosthodontists, Gründungsmitglied der European Academy of Digital Dentistry und Mitglied vieler weiterer Fachgesellschaften wie dem International College of Prosthodontists, der Academy of Osseointegration und der O.K.U. Honor Dental Society. Er ist stellvertretender Chefredakteur des International Journal

of Prosthodontics, Journal of Esthetic and Restorative Dentistry sowie Quintessence International und im Redaktionsbeirat vieler weiterer wissenschaftlicher Fachzeitschriften. Sein mit Dr. Inaki Gamborena verfasstes Buch „Evolution – contemporary protocols for anterior single-tooth implants“ ist ein internationaler Bestseller und wurde in acht Sprachen übersetzt. Prof. Blatz wurde mit zahlreichen Lehr- und Wissenschaftspreisen ausgezeichnet, zuletzt als einer der „World's Top 100 Doctors in Dentistry“.



**ZA WOLFGANG M. BOER**  
Studium der Zahnmedizin in Montpellier (Frankreich), Frankfurt a. M. und Bonn. Nach Assistenzarztzeit in freier Praxis in Hilden, Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter der Prothetischen Abteilung der Universität Bonn (Direktor: Prof. Dr. B. Koeck). Seit 1994

Zahnarzt in eigener Praxis in Euskirchen bei Köln. Mehr als 50 Veröffentlichungen zum Thema Ästhetik, mehr als 350 Vorträge und praktische Kurse in 22 Ländern, Gastvorlesungen an deutschen Universitäten (Schwerpunkt Ästhetische Zahnheilkunde und Kompositrestaurationen). Mitgliedschaft in verschiedenen Fachverbänden, neun Jahre Generalsekretär der DGÄZ, für die er weiterhin als Referatsleiter und Pressesprecher tätig ist. Lehrer im Masterstudiengang „Funktion und Ästhetik“ der Universität Greifswald.



**VESNA BRAUN, DH**  
1993 Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Fachassistentin (ZMF) in Stuttgart. 1997 „Erweiterte Parodontalbehandlung“ (Royal Dental College) in Aarhus, Dänemark. 1999 Weiterbildung zur Dentalhygienikerin (Stuttgart). 2003 Curriculum Hypnose und suggestive Kommunikation (Stuttgart). 2004-2005 Lehrgang zur QM-Praxismanagerin (Frankfurt). Seit 2000 Selbstständige Praxistrainerin, Prophylaxe-Referentin und Autorin mit den Schwerpunkten Prophylaxe, Kommunikation & Qualitätsmanagement. Auszeichnung: 2015 Certified Top Speaker International (Trainer Allianz). 2017 Deutscher Preis für Dentalhygiene (dgparo). 2019 Trainer des Jahres (Trainer Allianz).



**PROF. DR. SEBASTIAN BÜRKLEIN**  
2003 Approbation und wissenschaftl. Mitarbeiter an der Poliklinik für Zahnerhaltung, Universität Münster. 2005 Promotion. 2006-2010 Weiterbildung zum Oralchirurgen in der Zahnklinik Bochum (Leiter: Prof. Dr. H.-P. Jöhren). 2009 Ernennung zum Spezialisten für Endodontologie der DGET. 2010 Ernennung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie. Seit 2010 Publikation von zahlreichen nationalen und internationalen Artikeln in peer reviewed Journals im Bereich der Endodontologie. Gutachter für zahlreiche internationale Journale. 2010-2011 Mitarbeiter der Zentralen Interdisziplinären Ambulanz (ZIA) (Leiter: Prof. Dr. E. Schäfer) des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (ZMK) des Universitätsklinikums Münster, seit 2011 Oberarzt und stellvertretender Leiter. Seit 2014 Generalsekretär der DGZ (Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung). 2015 Habilitation. 2019 Ernennung zum apl. Professor, Westfälische Wilhelms-Universität Münster. Editorial Board: International Endodontic Journal.



**BERNITA BUSH GISSLER, RDH, BS**  
1971-73 AS Degree in Dental Hygiene, University of Cincinnati, Ohio, USA. 1973-80 Tätigkeit in Privatpraxis und Ausbildungsleiterin im Minnesota Institute of Medical and Dental Assistants, Inc. 1976-79 Bachelor of Science Degree in Dental Hygiene Education (Pädagogik) der University of Minnesota. Ende 1980 Umzug in die Schweiz, Tätigkeit in Privatpraxis. 1983-93 Dozentin/Instruktorin und Bereichsverantwortliche im Klinikbetrieb der Dentalhygieneschule Bern, 1986-93 Chefinstruktorin. 1993-2015 Dentalhygienikerin/Unterrichtsassistentin an der Klinik für Parodontologie der Universität Bern und verantwortliche Dentalhygienikerin für den Paro-Propädeutikkurs im Studentenbetrieb. Internationale Referententätigkeit, Autorin zahlreicher Veröffentlichungen. 2003 Dentalhygienikerin des Jahres. Aktivmitglied des Swiss Dental Hygienist Verbandes, des DDHV, Gastmitglied der SSP und Mitglied der DGP. Preisträgerin: President's Award for Excellence 2008 von der Pierre Fauchard Academy. 11.2014 Pensionierung. Seither freischaffende Referentin auf Abruf.



#### DR. MARIO CASTRO

2009-2011 International Program in Endodontics, Microendodontics and Microsurgery, University of Pennsylvania, USA (Chairman: Prof. Dr. Kim). Seit 2009 Referent auf dem Gebiet der Endodontie in verschiedenen Ländern. Seit 2012 zertifiziertes Mitglied der Europäischen Gesellschaft für Endodontie (ESE) und Tätigkeit in Privatpraxis limitiert auf Endodontie und Mikroskop-Zahnheilkunde in Wien, Österreich. 2018-2020 Master in Endodontics, Universitat Internacional de Catalunya, Barcelona (UIC).



#### PD DR. THOMAS CONNERT

2002-07 Studium ZHK, Eberhard Karls Univ. Tübingen. 2007-14 Assistenz Zahnarzt u. Promotion, Poliklinik f. Zahnerhaltung, Eberhard Karls Univ. 2012 Stipendiat Walter & Anna Körner Stiftung, Forschungsaufenthalt ACTA/Amsterdam, NL u. postgraduale Endodontologie-Ausb.

2014-19 Oberarzt Klinik f. Parodontologie, Endodontologie u. Kariologie, UZB, Schweiz. Seit 2015 Mitglied Zahnunfallzentrum Basel. 2016 Forschungsaufenthalt Julius-Maximilians-Univ. Würzburg. 2019-21 Ltd. Oberarzt Klinik & FB Endodontologie der Klinik f. Parodontologie, Endodontologie u. Kariologie, UZB. 2019 Habilitation u. Venia docendi Univ. Basel. Seit 2020 Vorstandsmitglied u. Präsident des Wissenschaftl. Komitees der SSE. 2020 Ruf an die Katholieke Universiteit Leuven, BE. 2021 Stellv. Leiter der Klinik f. Parodontologie, Endodontologie u. Kariologie, UZB.



#### DR. GILBERTO DEBELIAN

Dr. Gilberto Debelian, DMD, PhD. 1991 Abschluss der Spezialisierung in Endodontie an der University of Pennsylvania (USA) und Erhalt des Louis I. Grossman Student Award in Endodontics. 1991-2010 klinischer Ausbilder und Associate Professor beim endodontischen

Postgraduiertenprogramm an der Universität Oslo (UIO), Norwegen. 1997 Abschluss Dissertationsarbeit an der UIO, wissenschaftliche Auszeichnung der European Society of Endodontology (ESE) und der Norwegian Dental Association. Gastprofessor beim endodontischen Postgraduiertenprogramm der UPenn. Unterhält eine Privatpraxis für Endodontie sowie ENDO INN, Zentrum für fortgeschrittene endodontische Mikroskopie. Verfasser von sechs Kapitelbüchern und einem Buch zur Endodontie sowie von mehr als 80 wissenschaftlichen und klinischen Arbeiten.



#### DR. DIDIER DIETSCHI

Dr. Didier Dietschi erhielt seine Approbation 1984 und promovierte 1988 an der Universität Genf, Schweiz, wo 2004 auch die Berufung als Privatdozent folgte. 2003 erhielt er die Auszeichnung PhD an der University of ACTA, Niederlande. Nach einer 6-jährigen

Vollzeit-Lehr- und Forschungstätigkeit in der Operativen Zahnmedizin und Parodontologie begann er eine Teilzeittätigkeit in einer Privatpraxis in Genf, deren Schwerpunkt auf der ästhetischen restaurativen Zahnmedizin liegt. Heute ist er außerordentlicher Professor an der CASE Western University (USA) und Senior Dozent an der Universität Genf. Dr. Dietschi hat über 100 klinische und wissenschaftliche Arbeiten und Buchkapitel zu adhäsiven und ästhetischen Restaurationen veröffentlicht. Er ist Co-Autor des Buches „Adhesive Metal-free Restorations“, das 1997 von Quintessenz herausgegeben und in sieben Sprachen übersetzt wurde. Dr. Dietschi ist international anerkannt für seine theoretischen und praktischen Lehrveranstaltungen zu adhäsiven und ästhetischen Restaurationen.



#### DR. KAI FISCHER

2004-2009 Studium der Zahnheilkunde an der Julius-Maximilians-Universität, Würzburg. 2009 Staatsexamen. 2010-2012 Zahnarzt und Teilnehmer am Postgraduiertenprogramm der DGParo in der Abteilung für Parodontologie, Universität Würzburg. 2011 Promotion (Dr.

med.dent.). 2013 Spezialist für Parodontologie der DGParo. 2013-2014 Honorary Research Associate & Clinical Teaching Fellow, UCL Eastman Dental Institute, Periodontology Unit, London, UK. 2014-2016 Oberarzt, Abteilung für Parodontologie, Universität Witten/Herdecke sowie Honorary Clinical Lecturer, UCL Eastman Dental Institute, Periodontology Unit, London, UK. 2017 Fachzahnarzt für Parodontologie der Zahnärztekammer Westfalen-Lippe (ZÄKWL) sowie Gründungs- und Vorstandsmitglied der „Bone, Biomaterials & Beyond Academy“. Seit 2017 Tätigkeit in der Gemeinschaftspraxis „Zahnspezialisten am Dom“, Würzburg;

externer Lehrauftrag Abteilung für Parodontologie & peri-implantäre Erkrankungen der Universität Zürich; externer Lehrauftrag Abteilung für Parodontologie der Universität Witten/Herdecke. Seit 2019 ITI Fellow. Nationale und internationale Publikationen im Bereich Parodontologie und Implantologie. Nationale und internationale Vortragstätigkeit.



#### PROF. DR. ROLAND FRANKENBERGER

1987-92 Studium der Zahnheilkunde, Uni. Erlangen-Nürnberg. 1993 Promotion. 1999 Visiting Assistant Professor, University of North Carolina at Chapel Hill, USA. 2000 Habilitation, Ernennung zum Oberarzt. 2001 Miller-Preis der DGZMK. 2008 Walkhoff-Preis der DGZ,

Forschungspreis der AG Keramik. 2008 Visiting Associate Professor, Nova Southern University, Fort Lauderdale, USA. 2009 Direktor der Abtlg. für Zahnerhaltungskunde, Med. Zentrum für ZMK, Philipps-Univ. Marburg. 2009-12 stellv. Vorsitzender der APW. Seit 2011 Chefredakteur der Quintessenz. 2012-14 Präsident der DGZ. 2012-15 Geschfd. Direktor der Zahnklinik Marburg. 2015 Editor-in-Chief des Journal of Adhesive Dentistry. 2015 Preis für hervorragende Lehre im Fachbereich Medizin. 2016-18 Studiendekan Medizin, Zahnmedizin u. Humanbiologie. 2019 Präsident der DGZMK. Autor von 250 Artikeln, 35 Buchbeiträgen und zwei Büchern. Nationaler und internationaler Referent.



#### PD DR. ARNDT HAPPE

Studium der Zahnmedizin an der Universität Münster. 1996 Promotion. Fachzahnarztausbildung bei Prof. Khoury bis 1999, Anerkennung der Weiterbildung „Oralchirurgie“. Seit Ende 1999 in eigener Praxis tätig. Tätigkeitsschwerpunkte „Parodontologie“

und „Implantologie“. Dozententätigkeiten in Postgraduiertenprogrammen verschiedener Fachgesellschaften und Zahnärztekammern. 2013 Habilitation und Verleihung der venia legendi an der Universität zu Köln (Abteilung für MKG- und Plastische Chirurgie, Oralchirurgie und Implantologie; Direktor Prof. Zöller). 2018 Publikation des internationalen Fachbuchs „Erfolg mit Implantaten in der ästhetischen Zone“ mit Dr. Gerd Körner. International aktiver Referent. „Active Member“ der EAED sowie German Ambassador und Faculty Member der EAO.



#### DR. JIANING (JENNY) HE

1996 Abschluss des Studiums der Zahnmedizin, West China University of Medical Sciences. 2003 Erwerb eines Zertifikats in Endodontie und PhD in Oralbiologie, University of Connecticut Health Center. Aktives Engagement in der endodontischen Ausbildung, Forschung

und klinischen Praxis. Diplomate des American Board of Endodontics und Fellow des American College of Dentists. Mehr als 50 Manuskripte in Fachzeitschriften (peer-review). Ehem. Mitglied des Ausschusses für Forschung und wissenschaftliche Angelegenheiten der AAE. Mitherausgeberin des Journal of Endodontics. He ist in Teilzeit als Clinical Associate Professor am Texas A&M University College of Dentistry tätig und unterhält eine auf Endodontie spezialisierte Privatpraxis in Dallas, TX.



#### DR. SALAH HUWAIS, DDS

Privatpraxis für Parodontologie und Implantologie. Diplomate of The American Board of Periodontology. Diplomate of The American Board of Implantology. Adjunct Assistant Professor an der University of Minnesota, Dental Implant Fellowship Program. Begründer der

Osseodensifikation und Erfinder der Densah®-Bohrer-Technologie. 2017 Empfänger des AAID Foundation Isaih Lew Memorial Research Award.



#### DR. BEKIR KARABUCAK

Associate Professor der Endodontie und klinischer Ausbilder, Direktor des Endodontie-Programms für Postdoktoranden und Vorsitzender der Abteilung für Endodontie der Penn Dental Medicine, Philadelphia, USA. Nach Abschluss seines Studiums der Zahnheilkunde an der

Fakultät für Zahnmedizin der Universität Istanbul 1993, schloss Dr. Karabucak sein endodontisches Postgraduierten-Training in der Abteilung für Endodontie der Penn ab, wo er 1998 auch seinen Master in oraler Biologie erhielt. Seinen DMD-Abschluss absolvierte er 2002 an der Penn Dental Medicine. Seine Forschungsschwerpunkte beinhalten die zellulären Mechanismen der Gefäßerweiterung und die Entzündungsmediatoren in der

Zahnpulpa, die Ergebnisevaluierung von endodontischen Behandlungen sowie die Wirkungsweise dentaler Materialien auf deren Erfolg. Dr. Karabucak ist nationaler und internationaler Referent, veröffentlicht Artikel in Fachzeitschriften (peer-reviewed) und sitzt im Redaktionsbeirat zahlreicher Fachzeitschriften (peer-reviewed). Er ist Diplomat des American Board of Endodontics und seit 2005 Oberarzt für Endodontie im Kinderkrankenhaus Philadelphia.



#### DR. CHINH TRAN KHANH

2005 Staatsexamen der Zahnmedizin an der Universität Hamburg. 2006-2009 Angestellter Zahnarzt in Hamburg und Bad Oldesloe. 2010 Gründung der Gemeinschaftspraxis P&TK in Bad Oldesloe. 2012 Besuch der Heilpraktiker Schule (Paracelsus Hamburg). 2012

Curriculum der Endodontie (ZÄK Hamburg). 2013 Curriculum für Umwelt-Zahnmedizin (DEGUZ). 2015 Promotion. 2014-2016 Fulltime Postgraduate Specialist Program in Endodontics (University of Pennsylvania, Philadelphia, USA). 2016 Gründung der Spezialisten-Praxis „Trave Endo“ in Bad Oldesloe. 2017 Externer Lehrbeauftragter des Universitätsklinikums Eppendorf, Hamburg. 2018 Vorstandsmitglied des VDZE. 2019-2021 Studiengang Master of Science in Parodontologie und Implantologie (DG Paro).



#### DR. GERD KÖRNER

1970-1975 Studium der Zahnheilkunde in Münster WWU. 1977-1980 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung für Parodontologie der WWU Münster. 1981 eigene Praxis in Bielefeld mit Schwerpunkt Parodontologie. 1983 Gebietsbezeichnung/

Fachzahnarzt für Parodontologie. Seit 1990 Vortragstätigkeiten bei zahlreichen nationalen und internationalen wissenschaftlichen Kongressen, verschiedenen curricularen Fortbildungen im Bereich der Parodontologie und Implantologie, sowie verschiedene Veröffentlichungen im Bereich der Parodontologie, Implantologie und Ästhetik. 1996 Veröffentlichung Textbuch: „Art Oral“ mit Klaus Mütterthies, Eigenverlag, 1996. Seit 1997 Beirat verschiedener Fachzeitschriften wie „Implantologie“, „Team Work“, etc. 1999 Tätigkeitsschwerpunkt „Implantologie“ – BDIZ. 2000-2003 Gastprofessor Mahidol University, Bangkok. Seit 2007 Referent im Studiengang: „Master of Science für Parodontologie und Implantattherapie“ der Dresden International University in Kooperation mit der DGP. 2011 Buchveröffentlichung: „Art Oral: Noninvasiv – Minimalinvasiv – Invasiv“, Quintessence Berlin, 2011. 2015 Aufnahme als „active member“ der EAED. 2016 Mitglied Team Europa bei der Gemeinschaftstagung von DGÄZ und AIO: „Europe meets America“. 2018 Buchveröffentlichung: „Erfolg mit Implantaten in der ästhetischen Zone – Parodontale, implantologische und restaurative Behandlungsstrategien“, Quintessenz Verlags-GmbH.



#### DR. CHRISTOPHER KÖTTGEN

2001-2004 angestellter Zahnarzt im Zentrum für Zahnheilkunde und Mitarbeiter im Privatinstitut für Parodontologie und Implantologie München bei Dr. W. Bolz, Prof. Dr. H. Wachtel, Prof. Dr. M. Hürzeler und Dr. O. Zühr. Seit 05.2004 in eigener

Praxis in Mainz tätig. Seit 2015 Gemeinschaftspraxis mit Dr. Ina Köttgen (MSc.). Praxisbegleitendes Studium für Betriebswirtschaftslehre im Betriebswirtschaftlichen Institut Prof. Dr. Braunschweig mit Abschluss zum Diplom Gesundheitsökonom. Veröffentlichungen in zahlreichen Fachzeitschriften zu den Themen Parodontologie, Implantologie, Prophylaxe und Ästhetik. Vielfache Referententätigkeit zu den Themen Parodontologie, Prophylaxe, ästhetische Zahnheilkunde, Implantologie und Implantatprothetik sowie komplexe Behandlungsplanung. Lehrkörper des Masterstudiengangs „Master Online Parodontologie“ der Universität Freiburg. Vorsitzender des Referates Intensivfortbildungen und Continuum der BZKR. Vorsitzender der Vertreterversammlung der BZK Rheinhessen. Praxistätigkeitsschwerpunkt Parodontologie und Funktionsdiagnostik (LZK Rheinland-Pfalz) und Implantologie (DGI). Absolvent des Basic-curriculums der Vienna School of Interdisciplinary Dentistry (VieSID). Mitglied des ersten Deutschen Seattle Study Clubs am Tegernsee, der DGÄZ, DGP, DGI, DGZMK, DGFDT, DGQZ. Redaktionsbeirat „Der junge Zahnarzt“ (Springer Verlag). Member of Thomson Medical Advisor Board.



#### DR. SAM KRATCHMAN

Dr. Sam Kratchman ist studierter Biologe und DMD der Tufts University in Boston, USA. Sein Certificate of Endodontics erhielt er an der University of Pennsylvania, wo er jetzt Associate Professor of Endodontics und Assistant Director of Graduate Endodontics ist, verantwort-

lich für die Mikrochirurgie. Dr. Kratchman hat den S Kondenser entwickelt, ein patentiertes Instrument für die Obturation des Wurzelkanals. Die Fachzeitschriften „Both Main Line Today“ und „Doctor of Dentistry“ würdigten Dr. Kratchman mit einer Titelgeschichte ihrer „Best of“-Ausgaben. Dr. Kratchman ist nationaler und internationaler Referent und besitzt drei Privatpraxen in Exton, West Chester and Paoli Pennsylvania.



#### PROF. DR. IVO KREJCI

1992: Habilitation und Erteilung der venia legendi an der Universität Zürich; 1992-1998: Leiter des Bereiches Konservierende Zahnmedizin an der Klinik PPK der Universität Zürich; seit 1998: Ordinarius, Vorsteher der Division für Kariologie und Endodontologie, Universität

Genf; 1994-2004: Direktor des Departementes TERBO, Universität Genf; 2000-2009: Vice-Präsident, Section de Médecine Dentaire, Universität Genf; 2009-2018: Präsident, Zahnmedizinische Universitätsklinik der Universität Genf, seit 2014: Direktor der Departementes für Präventive Zahnmedizin und zahnmedizinische Grundversorgung; seit 2011: Wissenschaftlicher Berater der Dentalhygieneschule Genf. Über 300 Veröffentlichungen und Buchbeiträge, Leiter von über 50 Dissertationen. Vorträge bei unzähligen wissenschaftlichen Kongressen und Fortbildungskursen im In- und Ausland.



#### DR. ULF KRUEGER-JANSON

Experte für ästhetische Rehabilitationen mit Komposit und vollkeramischen Systemen. Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Restaurative und Regenerative Zahnerhaltung – DGR<sup>2</sup>Z, Mitglied der „Neuen Gruppe“, DGFDT, DGZ, BAK sowie zertifiziertes

Mitglied der ESCD. Führt als niedergelassener Zahnarzt eine Praxis in Frankfurt a. M. Ist seit fast 20 Jahren erfolgreich in der konzeptionsorientierten Zahnheilkunde tätig. Autor zahlreicher nationaler und internationaler Publikationen, Referent und Kursleiter im In- und Ausland, sowie Dozent für ästhetische Restaurationen. Im Juli 2010 ist sein Buch „Komposit 3D, ein Arbeitsbuch zur Anfertigung ästhetischer Kompositrestaurationen – einfach und effektiv“ erschienen.



#### DR. RALF KRUG

2008 Staatsexamen an der Universität Würzburg, Adolf-und-Inka-Lübeck-Preisträger. 2008-2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Universitätsklinikum Würzburg (Direktor: Prof. Klaiber). 2011 Promotion, „Young

Esthetics“-Preisträger der DGÄZ. Seit 2014 Privatassistent in der zahnärztlichen Privatambulanz von Prof. Dr. Gabriel Krastl. Seit 2015 Oberarzt der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Universitätsklinikum Würzburg (Direktor: Prof. Krastl). 2016 Ernennung zum Spezialisten für Endodontologie der DGET. Seit 2018 Angestellter Zahnarzt in der Privatpraxis für Zahnheilkunde Prof. Dr. Fickl & Dr. Krug. 2019 „Clinical Poster Prize ESE 2019“ Preisträger der Europäischen Gesellschaft für Endodontologie.



#### DR. ADINA LANDSCHOOF

2005-2012 Zahnmedizin-Studium an der LMU, München. 2012 Approbation als Zahnärztin. 2013-2014 Assistenz Zahnärztin in der Praxis Dr. Dettmar (allgemeine Zahnheilkunde), München. 2014 Promotion in der Poliklinik für Kieferorthopädie der Ludwig-Maximilians-Uni-

versität zu München und Assistenz Zahnärztin in der Praxis Dr. Ortel & Dr. Tölge (Kinderzahnheilkunde und allg. ZHK), Neufahrn. 2015-2018 Angestellte Zahnärztin in der Praxis Dr. Stephan Arnold (oralchirurgische Praxis), Ebersberg. 2017-2018 Angestellte Zahnärztin in der Praxis Bert Brosowski, Weilheim. Seit 2019 niedergelassen in eigener Praxis.



#### ZA KLAUS LAUTERBACH

1988-1994 Studium der Zahnheilkunde an der Ruprecht-Karls Universität Heidelberg. 1994-1998 Assistenzzeit und Anstellung in privater Praxis. Seit 1998 Niederlassung in Gemeinschaftspraxis in Plankstadt bei Heidelberg. Seit 2004 endodontische Behandlung mit OP-Mikroskop. Seit 2007 Überweisungspraxis für Endodontologie. Seit 2014 Behandlung limitiert auf Endodontologie. Seit 2002 Mitglied der DGCZ und des GAK Stuttgart. Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Endodontie/DGET seit 2004. Seit 2007 „Certified Member“ der DGEndo/DGET. Leitung „Certified Member Studygroup“ der DGEndo/DGET Heidelberg seit 2007. Seit 2008 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie und „Certified Member“ der Europäischen Gesellschaft für Endodontie. Seit 2010 „Zahnforum-Heidelberg“, Fortbildungsagentur für Zahnärzte.

der eigenen Zahnarztpraxis in Bonn. 2010 Zertifizierung zum Tätigkeitsschwerpunkt Ästhetische Zahnheilkunde durch die DGÄZ. Seit 2014 Autoren- und Referententätigkeit zum Thema Ästhetische Zahnmedizin. Aktives Mitglied der DGÄZ, Mitglied APW, DGZMK, Gesellschaft für Endodontie Bonn und AIA (Akademie Iranischer Ärzte und Zahnärzte Deutschland). Zahlreiche Veröffentlichungen von Fachartikeln und Vorträge. Referentin für Dental Online College des deutschen Ärzteverlags (DOC), DGÄZ, 3M, ADS, Zahnärztekammer Schleswig-Holstein, AIA, Zahn Graz (Österreich), NWD. Seit 2014 KOL 3M Oral Care. Organisatorin und Gastgeberin des Bonner Ästhetik-Forums der DGÄZ.



#### DR. HANNI LOHMAR

1994-2000 Studium der Zahnmedizin an der Friedrich-Wilhelm-Universität, Bonn. 2000-2005 Zahnärztin in drei Praxen mit jeweils den Schwerpunkten Chirurgie, Kiefergelenkstherapie sowie Prothetik in Köln und Bonn. 2005 Promotion zur Dr. med. dent. sowie Gründung

der eigenen Zahnarztpraxis in Bonn. 2010 Zertifizierung zum Tätigkeitsschwerpunkt Ästhetische Zahnheilkunde durch die DGÄZ. Seit 2014 Autoren- und Referententätigkeit zum Thema Ästhetische Zahnmedizin. Aktives Mitglied der DGÄZ, Mitglied APW, DGZMK, Gesellschaft für Endodontie Bonn und AIA (Akademie Iranischer Ärzte und Zahnärzte Deutschland). Zahlreiche Veröffentlichungen von Fachartikeln und Vorträge. Referentin für Dental Online College des deutschen Ärzteverlags (DOC), DGÄZ, 3M, ADS, Zahnärztekammer Schleswig-Holstein, AIA, Zahn Graz (Österreich), NWD. Seit 2014 KOL 3M Oral Care. Organisatorin und Gastgeberin des Bonner Ästhetik-Forums der DGÄZ.



#### DR. ANDREAS MESCHENMOSER

1983 bis 1989 Studium der Zahnmedizin an der Universität Ulm. 1990 Promotion. 1989 bis 1996 wissenschaftlicher Mitarbeiter, Abteilung Zahnärztliche Chirurgie und Parodontologie, Universität Tübingen. 1992 bis 1995 gewähltes Mitglied im Sonderforschungsbereich Implan-

tologie der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Verantwortlich für die Sektion Chirurgie dentaler Implantate. Seit 1996 Partner in der Gemeinschaftspraxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Dr. Andreas Meschenmoser & Dr. Malte Leander Bittner. Seit 2000 Ausbilder des Curriculums Implantologie, DGI. Seit 2008 Vorstandsmitglied des Arbeitskreises „Ästhetische und Funktionelle Zahnheilkunde Stuttgart“. Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Fachgesellschaften: ÄFZ, DGZMK, DGI, BDO, DGP, BDIZ, GAK.



#### DR. FRANK PAQUÉ

Dr. Frank Paqué studierte Zahnheilkunde an der FU Berlin und erlangte seine Approbation als Zahnarzt 1994. Zwischen 1995 und 2003 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Universitätsklinikum Benjamin Franklin in Berlin und an der Georg-August-Universität in

Göttingen. Seit 2003 Assistent und seit 2004 Oberassistent an der Klinik für Präventivzahnmedizin, Parodontologie und Kariologie der Universität Zürich. 2006 erhielt er den Spezialistentitel der Endodontologie der deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung. Seit 2012 zusätzlich Niederlassung in eigener Überweiserpraxis für Endodontologie in Zürich. 2014 schloss er den Masterstudien-gang Endodontologie der Universität Düsseldorf erfolgreich ab. Seine klinische Tätigkeit und der Forschungsschwerpunkt liegen auf dem Gebiet der Endodontologie.



#### PROF. DR. GREGOR PETERSILKA

1995 Staatsexamen in Würzburg. 2003 Habilitation und Fachzahnarzt für Parodontologie in Münster. 2006 Niederlassung in Würzburg. 2017 Lehrauftrag an der Universität Marburg. 2021 Außerplanmäßige Professur an der Universität Marburg.



#### DR. OLIVER PONTIUS

Oliver Pontius Dr. Med. Dent., M.S.D. Diplomate of the American Board of Endodontics. Master of Science in Endodontics, Boston University. Certificate of Advanced Graduate Study in Endodontics, Boston University American Association of Endodontists, Specialist Member. European Society of Endodontology, Specialist

Member. 2005-15: Wissenschaftlicher Leiter und Referent der Strukturierten Fortbildung Endodontie der Zahnärztekammer Hamburg. Spezialist für Endodontie, Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung. Spezialist für Endodontie, Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie. Lehrauftrag Postgraduierten-Programm Endodontie, Université Paris Diderot VII.



#### PD DR. CHRISTOPH RAMSEIER, MAS

Aus- und Weiterbildung an der Universität Bern, Schweiz. 1995 Staatsexamen in Zahnmedizin. 1995-1996 Familienzahnarzt in Privatpraxis. 1996-1998 Allgemeinzahnarzt und Lektor an der Feusi Dentalhygieneschule Bern. 1999-2000 Ausbildung zum Spezialisten

in Parodontologie und Implantologie an den Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern und Assistenzzahnarzt an der Klinik für Parodontologie und Brückenprothetik an den ZMK der Universität Bern. 2000 Doktor der Zahnmedizin. 2001-2004 Oberarzt an der Klinik für Parodontologie und Brückenprothetik an den ZMK der Universität Bern. 2004 Facharzt für Parodontologie SSO/SSP und der European Federation of Periodontology (EFP). 2004-2008 Research Fellow der University of Michigan School of Dentistry, Department of Periodontology and Oral Medicine und dem Michigan Center for Oral Health Research, Ann Arbor, USA. 2008-2015 Oberarzt an der Klinik für Parodontologie an der Universität Bern. Seit 2016 Privatdozent der Universität Bern. Seit 2020 Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Parodontologie (SSP).



#### DR. DIETHER REUSCH

Seit 1973 in eigener Praxis in Westerburg tätig, seit 1993 als Privatpraxis geführt. Sie ist als Akademische Lehr- und Forschungseinrichtung der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a. M. akkreditiert. Zahlreiche Fortbildungen, teilweise im eigenen Fortbildungsinstitut

„Westerburger Kontakte“. Zahlreiche Buchbeiträge, Autorenschaft am Buch „Rekonstruktion von Kauflächen und Frontzähnen“ sowie Videoproduktionen. Mit ZA Feyen und Prof. Slavicek verantwortlich für die Entwicklung des Reference-Aufzeichnungs- und Artikulatorsystems. U.a. Ehrenpräsident der DGÄZ, Spezialist für Rekonstruktive Zahnmedizin, Ästhetik und Funktion der EDA, Spezialist für Ästhetische Zahnheilkunde der DGÄZ, Spezialist für Funktionsdiagnostik und -therapie der DGFDT.



#### DR. PAUL LEONHARD SCHUH

2005-2007 Ausbildung zum Zahntechniker „Die Zahnwerkstatt Wickham“, Bamberg. 2007-2012 Studium der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der privaten Universität Witten/Herdecke. 2013 Approbation. 2013 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Zahnärztliche

Prothetik und Dentale Technologie an der privaten Universität Witten/Herdecke (Prof. Dr. Dr. Piwowarczyk). Seit November 2013 Postgraduiertenprogramm zum Spezialisten für Parodontologie in der BolzWachtel Dental Clinic München und der implaneo GmbH. Seit 2018 Leitung der Dentalhygiene der implaneo Dental Clinic. Dr. Schuh lehrt im Rahmen des Instituts für Parodontologie und Implantologie (IPI) und hat wissenschaftliche Publikationen in den Bereichen der Ästhetischen Zahnheilkunde und der Implantologie veröffentlicht.



#### DR. FRANK SETZER

Frank Setzer, Dr. med. dent., DMD, MS, Asst. Professor of Endodontics. 1995 Studium Zahnmedizin FAU Erlangen. 1998 Promotion. 2001 APW Endodontie. 1995-2004 Oralchirurgische und endodontische Überweisungspraxis. 2004-2006 Vollzeitausbildung Spezialist für

Endodontie, 2008 Master of Science in Oral Biology (Endodontie), University of Pennsylvania. 2006 Resident Grossman Award. Klinikdirektor, Direktor studentische Ausbildung, Penn Endodontics. Vielfältige Publikationen und internationale Fortbildungstätigkeit insb. Instrumentation, Mikrochirurgie, Behandlungsplanung, Implantat versus Zahn. Associate Editor (Endodontie) QI; Review

Board JOE, IEJ, JADA etc.; Vorstand in AMED (Academy of Microscope Enhanced Dentistry) und VDZE (wissenschaftlicher Beirat, Ehrenmitglied).



#### SONJA STEINERT, DH

Sonja Steinert hat seit dem Abschluss ihres Studiums zur Dentalhygienikerin 2008 am eazf in München (in Kooperation mit der LMU München) diverse Leitungstätigkeiten an unterschiedlichen Zahnarztpraxen innegehabt.

Aktuell leitet sie die Dentalhygieneabteilung mit einem breiten Aufgabenspektrum in der Zahnarztpraxis Dr. Kai Zwanzig in Bielefeld. Zusätzlich ist Sonja Steinert Dentory Trainerin beim Quintessenz Verlag. Im Mai 2020 hat Sonja Steinert ein eigenes Unternehmen für dentale Fortbildungen gegründet (hexdent UG).



#### PROF. DR. DR. FLORIAN STELZLE

1992-1999 Studium Humanmedizin München/Oxford. 1999-2001 AIP Gefäßchirurgie. 2002-2006 Studium Zahnmedizin München. 2006-2011 Facharztausbildung MKG-Chirurgie & 2012-2014 Oberarzt MKG-Chirurgie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen (Prof. Neukam).

2014 Europäischer Facharzt: Oro-Maxillo-Facial-Surgery. 2014-2019 Ärztlicher Leiter implaneo Dental Clinic Bolz-Wachtel. Ab 2020 in eigener Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgischer Praxis in München tätig. Schwerpunkt Implantologie (DGMKG & DGI). Habilitation im Fach MKG-Chirurgie „Neue Methoden der Hart- und Weichgewebearbeitung“. Gastwissenschaftler im Bereich Implantatprothetik, Charité Berlin. Über 70 Publikationen in Fachzeitschriften (peer-reviewed). Zweimaliger Peers-Preisträger (2010 & 2012). Wassmundpreisträger der DGMKG 2014.



#### DR. GÜNTHER STÖCKL

2003 Promotion und Approbation Universität Regensburg. 2003-2008 Assistenzzeit in verschiedenen Praxen. 2008 Praxisneugründung mit Schwerpunkt Zahnerhaltung in Rottenburg/Laaberg. Seit 2008 Referententätigkeit und Veröffentlichungen im Bereich

Endodontie/mikroskopunterstützte Zahnmedizin. 2013 Erlangung des akademischen Titels Master of Science Endodontie, Universität Krems. 2014 Erlangung des akademischen Titels Master of Science Parodontologie, Universität Krems. 2015 Verleihung Peter-Guldener-Praktikerpreis. Spezialist für Endodontie (DGZ, DGET, EDA) und Spezialist für Alterszahnmedizin (DGAZ). 2019 Erlangung des Master of Science Parodontologie und Implantologie sowie Spezialist für Parodontologie (ÖGP).



#### DR. TOBIAS THALMAIR

1996-2003 Studium der Zahnheilkunde, Friedrich-Alexander Universität, Erlangen, 2004 Promotion. 2004-2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung für zahnärztliche Prothetik, Universitätsklinikum Erlangen. 2007-2009 Postgraduierte Weiterbildung zum Spezialisten

für Parodontologie im Zentrum für Zahnheilkunde München. 2008-2011 Mitarbeiter im Institut für Parodontologie und Implantologie (IPI) München. 2009-2011 Postgraduierte Weiterbildung zum Spezialisten für Parodontologie in der Bolz&Wachtel Dentalclinic München. 2011 Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie der DGI und Spezialist für Parodontologie der DGParo. 2011-2012 Praxis für Parodontologie und Implantologie in Zürich, Schweiz. 2013 Übernahme und Weiterführung der Zahnarztpraxis Dr. Herbert Thalmair in Freising. 2014-2019 Mitglied im Junior Comitee der DGParo.



#### PROF. DR. MARTIN TROPE

1976 Abschluss der Zahnmedizin in Johannesburg, Südafrika. 1976-1980 ZA für Allgemeine Zahnheilkunde und Endodontie. 1980 Umzug nach Philadelphia (USA), dann Certificate of Endodontics an der University of Pennsylvania und Dozent. 1989-1993 Vorsitzender der Abtei-

lung für Endodontie der Temple University, Philadelphia. 1993 JB Freedland Professorship in der Abteilung für Endodontie der University of North Carolina (UNC), Chapel Hill. 2014 Jens Ove Andreassen Lifetime Achievement Award der International Association of Dental Traumatology. Dr. Trope ist klinischer Professor in der Abteilung für Endodontie an der University of Pennsylvania und führt eine Privatpraxis in Philadelphia, Pennsylvania.



#### DR. MARTIN VON SONTAGH

Dr. Martin von Sontagh promovierte 2008 an der Universität Innsbruck. Gleich im Anschluss übernahm er für zwei Jahre eine Assistenzstelle an einem zahnmedizinischen Privatinstitut in Vorarlberg. Im Zuge dessen vertiefte er sein Wissen und spezialisierte

sich auf den Gebieten des Composites, der Endodontie und der Parodontologie. Zwischen 2011 und 2013 arbeitete er in einer Gemeinschaftspraxis, die er seit 2013 alleine führt. Zu seinen Behandlungsschwerpunkten zählen unter anderem hochästhetische Composite-Restaurationen im Seiten- und Frontzahnbereich, Full-Mouth-Rehabilitationen, mikroskopische Endodontie und Parodontologie. Dr. von Sontagh ist internationaler Referent und verzeichnet diverse Publikationen.



#### ZA OSCAR FREIHERR VON STETTEN

1996-2001 Studium der Zahnheilkunde an der Freien Universität Berlin. 2001 Approbation und Niederlassung in Stuttgart. Seit 2002 schwerpunktmäßige Tätigkeit im Bereich der Endodontie in eigener Praxis, seit 2006 Überweisertätigkeit. Zu den weiteren Tätigkeits-

schwerpunkten zählen adhäsive Restaurationen im Front- und Seitenzahnbereich und Prothetik. Darüber hinaus beschäftigt sich Oscar Freiherr von Stetten mit den Möglichkeiten der digitalen Dokumentation am Dentalmikroskop. Er referiert auf nationaler und internationaler Ebene in den Bereichen der Dokumentation mit dem Dentalmikroskop, Ergonomie und Endodontie.



#### PROF. DR. HANNES WACHTEL

1982 Promotion. 1983/84 Postgraduiertenprogramm im Fachgebiet Prothetik an der University of Southern California, Los Angeles. 1984-1992 Oberarzt in der Abtlg. Parodontologie der Freien Universität Berlin. 1993 Habilitation. 1994 Gründung des Privatinstutits

für Parodontologie und Implantologie (IPI GmbH) mit Dr. Bolz in München. Seit 1994 Lehrauftrag an der Charité Berlin. 1997 Gründung der Gemeinschaftspraxis Dres. Bolz, Wachtel, Hürzeler, Zühr. 1998 Ernennung zum Spezialisten für Parodontologie. Seit 2005 Gastprofessor an der Sahlgrenska Universität Göteborg, Schweden in der Abtlg. für Parodontologie. 2010 Gründung der implaneo Dental Clinic. Mitherausgeber und im Beirat zahlreicher Fachzeitschriften. Nationaler und internationaler Referent, Verfasser von mehr als 100 Publikationen



#### DR. HELMUT WALSCH

1994 Examen, 1996 Promotion, 1994-98 Assistenzentätigkeit, 1996-98 Kursassistent von Prof. Gutowski in München. 1998-2001 Fulltime Postgraduate Certificate Specialist Program in Endodontics & Master of Science in Endodontics (Univ. of Pennsylvania, Philadelphia, USA,

Leitung Prof. Kim), 1998-2001 Mitarbeit in Privatpraxis Prof. Kim, New York City. 2001 Niederlassung und Überweisungstätigkeit als Spezialist für Endodontie und endodontische Mikrochirurgie in München. Gründungs- sowie mehrjähriges Vorstandsmitglied der DG-Endo (heute DGET). 2003 Berufung als Adjunct Assistant Professor an das Endodontic Department der University of Pennsylvania, seit 2006 Diplomate of the American Board of Endodontics. Nationale und internationale Vorträge und Workshops.



#### PD DR. MICHAEL WEINLÄNDER

1980 Promotion Dr. med. univ., Universität Wien, 1982 Facharzt für Zahn-, Mund und Kieferheilkunde, 1982-1987 Abteilung für Oralchirurgie der Univ. Zahnklinik Wien, 1987 Visiting Assistant Professor, Dept. of Periodontology UCLA, Los Angeles, CA, 1988-1990 Brånemark

Fellowship, Implantology-Maxillofacial Clinic UCLA Los Angeles, CA, 1987-1989 Schrödinger Stipendium, 1989 Eingeladener Studienaufenthalt Brånemark Clinic Göteborg/Schweden, 1990 Praxis für Implantologie, Parodontologie und Esthetic Dentistry, City Implant Wien. 1987 Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Labors für Knochen & Biomaterialforschung, Institut für Histologie und Embryologie der Medizinischen Universität Wien, 1990-2004 Lecturer, Dept. Periodontology Belgrad/Serbia, 2004 Visiting Professor Universität Belgrad/Serbia, 2011 Habilitation, Universität Graz. Reviewer zahlreicher Fachzeitschriften, internationale und nationale Vortragstätigkeit, zahlreiche Publikationen in Top- und Standardjournals, mehrere Buchbeiträge. [www.drweinlaender.at](http://www.drweinlaender.at)



#### **PROF. DR. DIANA WOLFF**

2001 Staatsexamen Zahnmedizin, Approbation. 2002 Wissenschaftliche Angestellte, Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Klinik für Mund-, Zahn- und Kieferkrankheiten, Universitätsklinikum Heidelberg. 2004 Promotion zum Dr. med. dent. 2006-2007 zahnärztliche Tätigkeit

in privater Praxis in München. 2007-2015 Oberärztin, Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Klinik für Mund-, Zahn- und Kieferkrankheiten, Universitätsklinikum Heidelberg. 2012 Habilitationsprüfung und Verleihung der „Venia legendi“ im Fach Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. 2015 Verleihung der Bezeichnung „Außerplanmäßige Professorin“ an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. 2015-2017 Stellvertretende Ärztliche Direktorin an der Heidelberger Poliklinik für Zahnerhaltungskunde. 2017 Ruf auf die W3 Professur für Zahnerhaltung am Universitätsklinikum Tübingen und Ärztliche Direktorin der Poliklinik für Zahnerhaltung, Universitätsklinik für Zahn-, -Mund- und Kieferheilkunde, Universitätsklinikum Tübingen. 2018 Stellvertretende Geschäftsführende Ärztliche Direktorin der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Tübingen und Funktionelle Beirätin des Vorstandes der Vereinigung der Hochschullehrer für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (VHZMK). 2019 Studiendekanin Zahnmedizin an der Medizinischen Fakultät der Eberhard Karls Universität Tübingen und Sprecherin der Studiendekane\*innen Zahnmedizin Baden-Württemberg.



#### **DR. JÜRGEN WOLLNER**

1986-1992 Studium der Zahnmedizin in Düsseldorf und Erlangen. 1994 Promotion an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen. Seit 1994 niedergelassen in eigener Praxis. Seit 2004 Arbeit am Dentalmikroskop und Praxis für Microdentistry. Seit 2010 Referent in den Berei-

chen Endodontie, DVT und Ergonomie. 2011 TEC2 Endodontie Curriculum unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Martin Trope (University of Pennsylvania), Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie. Seit 2011 Trainer der ZEISS Dental Academy und Autor von mehreren klinischen Artikeln in der Endodontie und DVT. Seit 2013 Mitarbeit in der „Initiative Frontzahntrauma“. Seit 2015 Vorstandsmitglied „Verband Deutscher Zertifizierter Endodontologen“ (VDZE). Seit 2018 Certified Member der ESE (European Society of Endodontology) und Vizepräsident des VDZE. Mitglied in zahlreichen Fachgesellschaften (VDZE, DGET, IADT, ESE, AAE, DGMikro).



#### **PROF. DR. MATTHIAS ZEHNDER, PHD**

1994 Abschluss Zahnmedizinstudium Univ. Bern, 1996 Promotion. Assistenz Zahnarzt in Privatpraxis u. Teilzeit-Forschungsassistent, Station für Orale Zellbiologie, Univ. Bern. Ab 1998 Forschungsaufenthalt, Department of Oral Biology and Periodontology, Boston University

Goldman School of Dental Medicine. Zweijährige Spezialisierungsausbildung in Endodontologie, Columbia University School of Dental and Oral Surgery, NY. Seit 2001 Anstellung an der Klinik für Zahnerhaltung u. Präventivzahnmedizin, Univ. Zürich; seit 2004 Leiter des Bereichs Endodontologie. 2006 Promotion zum PhD, medizinische Fakultät, Univ. Turku (FIN). 2007 Erteilung der venia legendi, Univ. Zürich, seit 2014 Titularprofessor. Seit 2016 Chefredaktor des Swiss Dental Journal. Mehrere Forschungspreise.



#### **DR. KAI ZWANZIG**

Zahnarzt und Fachzahnarzt für Oralchirurgie, Spezialist Implantologie und Parodontologie. 1997-2002 Studium der Zahnmedizin an der westfälischen Wilhelmsuniversität in Münster, 2002 Promotion. Allgemeinzahnärztliches Jahr und Ausbildung zum Fachzahnarzt für

Oralchirurgie. Spezialisierung in den Bereichen Implantologie, Knochenaufbauverfahren, ästhetische Versorgungen, plastische Parodontalchirurgie, Funktionsdiagnostik und vollkeramischer Zahnersatz (CAD/CAM-Verfahren, intraoral Scanning). Seit 2007 niedergelassen in Bielefeld. Autor fachzahnärztlicher Artikel zum Thema Implantologie, komplexe vollkeramische Rehabilitation und Knochenaufbauverfahren. Fortbildungsreferent der Firmen Argon Dental, Camlog, American Dental Systems, Align und BTI mit Vorträgen im In- und Ausland. 2012 Neubau der Praxis Dr. Kai Zwanzig und Auszeichnung mit Designpreis. Mitglied der Leading Implant Centers. Hospitations- und Supervisionspraxis der DGI. Mitglied in der DGZMK, BDO, DGI, DGParo. 2018 Gründung der Dental Education Academy Bielefeld.





DENTORY

Auch als  
**App**  
verfügbar!

SIMPLIFY YOUR DENTAL TREATMENT

Ich  
**TRAINIERE**  
auch gern in  
der Küche.  
Und Du?

**DENTORY** bietet zahnmedizinische Fortbildung der nächsten Generation

- ✓ qualitativ hochwertig und innovativ mit DENTORY-Box
- ✓ überall, schnell und leicht umsetzbar
- ✓ kostengünstig

**Deine Vorteile einer DENTORY-Mitgliedschaft:**

- ✓ zahnmedizinisches Wissen: State of the Art, 24/7
- ✓ innovatives Onlinetraining mit der DENTORY-Box, die neben einem Modell alle Materialien für die praktische Umsetzung eines Webinars enthält
- ✓ Austausch im DENTORY-Fachforum



[www.dentory.de](http://www.dentory.de)

powered by





AMERICAN DENTAL SYSTEMS GMBH

Johann-Sebastian-Bach-Straße 42

D-85591 Vaterstetten

**T** +49.(0)8106.300.300

**F** +49.(0)8106.300.310

**M** info@ADSystems.de

**W** www.ADSystems.de